

# LILIEN KUEHNER

Stadt- & Stadionmagnat des SV Darmstadt 1898 e.V.

August 2022



Premiumpartner der Lilien



# Miteinander die Lilien unterstützen.



**OFFIZIELLER  
TOP-PARTNER**

**Weil's um  
mehr als  
Geld geht.**



Sparkasse  
Darmstadt

# KASSEN- HÄUSCHEN



## MIT GROSSEN SCHRITTEN NIMMT DIE SAISON 22/23 NUN FAHRT AUF...

Die ersten beiden Ligaspiele hätten unterschiedlicher nicht sein können. Nach einem Pleiten-Pech-und-Pannen-Tag in Regensburg erkämpften sich unsere Lilien am stimmungsvollen Bällenfalltor gegen Sandhausen die ersten drei Zähler, ehe im Pokal Ingolstadt recht souverän ausgeschaltet wurde. Die vielen Ausfälle und Verletzungen schweißen uns als Mannschaft und Verein mal wieder zusammen und machen aus der Not direkt wieder eine Tugend. Diese Tugenden werden auch im August gebraucht, wenn mit Braunschweig, Rostock, Hamburg und Heidenheim einige schwere Spiele auf unsere Jungs warten.

Der Lilienkurier hat seinen Saisonstart ebenfalls gut hinter sich gebracht und wieder mal unsere gesteigerte Auflage unter das blau-weiße Volk bringen können. So darf es gerne weitergehen. Als wirklich besonders kann man auch unser Flutlicht-Interview in dieser Ausgabe bezeichnen. Hier stand uns mit Oleg einer der Vorsänger der Südtribüne zur Verfügung, der sowohl auf seine Position als Anheizer, aber auch auf

seine persönliche Geschichte eingeht. Solche Interviews direkt aus den Fan- bzw. Ultraszenen sind bekanntlich rar gesät, weswegen wir sehr glücklich sind, dies in einem Vereinsmedium führen zu können und damit wieder mal unter Beweis stellen, dass der Lilienkurier eben auch von, durch und mit unserer breitgefächerten Fanlandschaft lebt.

Dazu findet Ihr wie üblich alles Wissenswerte aus dem letzten und für den nächsten Monat in diesem Heft, das Ihr digital als Vereinsmitglieder per E-Mail zugestellt bekommt, in der Lilien App lesen oder als Printversion im Stadion oder in einer unserer 108 Auslegestellen kostenlos mitnehmen könnt.

Wir wünschen einen für uns alle erfolgreichen Monat August und viel Spaß mit dieser Ausgabe!

Tim Strack  
Büroleitung Fan- und Förderabteilung  
SV Darmstadt 1898 e.V.

# GESCHÄFTSSTELLE

## NEUES AUS DEM SPORTVEREIN

### „WIR WISSEN, WAS WIR AN EUCH HABEN“

Blick auf die Uhr? Feierabend auf der Geschäftsstelle am Böhlenfalltor. In die Sporttasche gepackt: Das aktuelle Lilien-Heimtrikot und natürlich die Startnummer. Und dann schnell durch die Stadt rüber zum Darmstädter Messplatz. Am Mittwoch, den 20. Juli, starteten elf Geschäftsstellen-Mitarbeiter\*innen beim neunten Merck-Firmenlauf. Jeder von ihnen konnte zwischen den Streckenlängen 3,33km, 6,66km und 9,99km auswählen. Bei hochsommerlichen 38 Grad und drückender Luft meisterten alle elf Lilien ihre vorgenommene Strecke in hervorragenden Zeiten.

Nach dem Zieleinlauf warteten auf dem Messplatz eine Handvoll Stände, an denen es eisgekühlte Getränke und leckere Speisen für die erschöpften Teilnehmer\*innen gab. Leider musste das Zusammensein unwetterbedingt frühzeitig abgebrochen werden. Dennoch: Spaß gemacht hat's allen Lilien!

Das Lauf-Event fand bereits 2012 erstmals statt und wird seitdem alljährlich durchgeführt. Der SV Darmstadt 98 fungierte in diesem Jahr zum ersten Mal als offizieller Partner der Veranstaltung. „Wir freuen uns, dass der Firmenlauf nach einer pandemiebedingten Unterbrechung im Juli diesen Jahres wieder durchgeführt werden konnte. Als sportlicher Magnet der Region war es uns ein Anliegen, noch stärker in dieses Event involviert zu sein und bereits im Vorfeld des Starts aktiv zu werden“, erklärte Michael Weilguny. Die Lilien veranstalteten schon in den Wochen vor dem eigentlichen Events zahlreiche Lauftreffs, bei denen sich die Läufer\*innen mit teils prominenten Trainingspartnern wie Teammanager Michael Stegmayer oder Ex-Profi Sandro Sirigu auf den Merck-Firmenlauf vorbereiten konnten.

Übrigens: Der Geschäftsführer des SV 98 nahm selbstverständlich auch am Firmenlauf teil. Und wie es sich für einen wasschechten 98er gehört, ging er natürlich mit der Teilnahmenummer 1898 an den Start.



## ART'GERECHT IST NEUER PARTNER VON DARMSTADT 98

Die Lilien starten mit einem neuen offiziellen Partner in die Saison 2022/2023. art'gerecht ist eine Health Company aus Frankfurt und entwickelt, produziert und vertreibt hochwertige, innovative Supplements zur Unterstützung der gesunden Ernährung, sportlichen Leistungsfähigkeit und vielen weiteren Lebenslagen. art'gerecht setzt als biozertifiziertes Unternehmen auf natürliche Produkte in Premium-Qualität, die optimal auf den Menschen in der heutigen Zeit abgestimmt sind.

Klaus Rüdiger Fritsch, Präsident von Darmstadt 98 erläutert: „Die vertrauensvollen Produkte von art'gerecht haben uns überzeugt, sodass wir der Partnerschaft als Sponsor und Lieferant sehr positiv entgegensehen.“ Die Spieler von Darmstadt 98 bestreiten ihre Spieltage u. a. mit zwei Top-Produkten von uns, die volle Energie liefern und auf natürliche Weise die Regeneration unterstützen:

Die einzigartige und patentierte Kombination von A'MIN versorgt den Körper nach Anstrengungen direkt und schnell mit allen verfügbaren Aminosäuren. A'MIN kombiniert so die Vorteile eines Proteinshakes – ist jedoch viel leichter verdaulich – mit den zusätzlichen Vorteilen von einzelnen Aminosäuren-Präparaten wie BCAAs oder rein essenziellen Aminosäuren.

N'ERGY CHERRY unterstützt den Körper mit der komplett veganen Kombination aus Bioenergy Ribose®, Q10, Guarana, Taurin,

B-Vitaminen, Magnesium und L-Carnitin – in dieser Zusammensetzung auch bekannt als „Energy Response Modifier“ – für mehr ATP in den Muskeln. ATP steht für Adenosinriphosphat und ist der Hauptenergiespeicher der Zellen und hilft den Lilien dabei, in jeder Partie volle Höchstleistung zu bringen. Beide Produkte werden auch auf der Kölner Liste geführt.

Steffen Schmidt, Geschäftsführer von art'gerecht sagt: „Wir sind super stolz, als Partner und Supplier mit den Lilien in die neuen Saison zu gehen und das Team mit unseren Produkten unterstützen zu dürfen. So versorgen wir die Spieler vor, während und nach dem Spiel optimal mit den besten Nährstoffen! Jetzt sind wir sehr gespannt auf die Partnerschaft mit Darmstadt 98 und freuen und auf eine erfolgreiche Saison“.

Über art'gerecht:  
Das Gesundheitsunternehmen art'gerecht steht für Produkte und Konzepte, die optimal auf den Menschen in der heutigen Zeit abgestimmt sind. Spezialisiert auf Lifestyle und Sport, setzt art'gerecht als biozertifiziertes Unternehmen (DE-ÖKO-003) auf natürliche Produkte in Premium-Qualität. Neben artgerechten Supplements und (diätetischen) Lebensmitteln sind ebenfalls gesundheitsfördernde Programme und Kurse im Angebot. Ein Team aus Gesundheits-, Human- und Ernährungswissenschaftler:innen sowie Biotechnolog:innen und Therapeut:innen verbindet Wissen, Innovation und Technologie mit den Gesetzen der Natur. Das Ergebnis sind artgerechte Lösungen, so vielfältig und einmalig wie die Natur selbst.  
[www.artgerecht.com](http://www.artgerecht.com)

# PRESSERAUM

DAS WIRD ÜBER UNS GESCHRIEBEN

## Frankfurter Rundschau Darmstädter Hütchenspieler

Echo

Pendeln zwischen mehreren Welten

Clemens Riedel hat sich innerhalb eines Jahres zur Größe beim SV 98 entwickelt /  
Jetzt aber fällt er erst mal aus

hessenschau.de

Neuzugang Zimmermann beweist: Der SVD hat einiges zu bieten  
Verteidiger kam von Norwich City

Zimbo III. soll der Recke in der  
Abwehr werden

## Lilien-Trainer Lieberknecht: Kein Abtasten, sofort brennen

## "Das Ergebnis ist ein Witz"



Licht – Ton – Video – Studio  
Alles DA!

# Professionelle Livestreams in Darmstadt

Produktpräsentation – Weiterbildung – Ansprache – Hauptversammlung – Kundeninformation

Konzentrieren Sie sich auf die Inhalte, die Sie vermitteln wollen. Sie brauchen sich um nichts „Technisches“ zu kümmern, die Ausstrahlung realisieren wir.

**Professionelles Studio, Studiolicht, Ton, Video, Internet und Streaming – es ist alles DA!**

Benutzen Sie unser sehr großes und inspirierendes Studio, um Ihre Web-Präsentationen lebendiger und interaktiver zu gestalten, indem Sie z. B. Produkte live präsentieren und Funktionen im Detail zeigen – Parkplätze, Ruhe, besondere Industrie Atmosphäre, Styling-Bereich, individuelle Möbel sind inbegriffen.

Wahlweise streamen wir auf Zoom, GotoMeeting, Youtube, Vimeo, Twitch, IBM Livestream, video-stream-hosting oder andere Streaming Dienste – je nach Ihrem Bedarf oder Wunsch. Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

Unsere  
Pakete

Kosten für das Streaming-Studio mit professionellem Standard-Setup im Haus:  
(optimales Licht-Setup, professionelle Tonverkabelung, 1 Kamera, Videoregie, Streamingregie)

**½ Tag** ab EUR 2.500 zzgl. MwSt. inkl. Tontechnik, Videoregie und Kameramann

**1 Tag** ab EUR 4.000 zzgl. MwSt. inkl. Tontechnik, Videoregie und Kameramann sowie  
Ton- und Videooperator

Auf Wunsch kommen wir auch zu Ihnen. Jetzt mehr erfahren auf [www.wackerloft.de](http://www.wackerloft.de) oder  
[www.bauerundguse.de](http://www.bauerundguse.de)

 **WACKERLOFT**  
Studiolocation

 **bauerundguse**

Ober-Ramstädter Straße 96 • 64367 Mühlthal • Telefon 06151 913053 • [www.bauerundguse.de](http://www.bauerundguse.de)

# FLUTTLICHT



## OLEG HÖRTH

im Gespräch mit Maximilian Brock

# „WIR HABEN AM BÖLLENFALLTOR NOCH VIEL POTENZIAL.“



Seit 2016 ist Oleg Vorsänger in der aktiven Fanszene auf der Südtribüne. Der gebürtige Ukrainer ist Mitglied von Ulträ de Lis und hat schon fast in jedem Stadtteil gewohnt. Im Gespräch erzählt er von seinem Weg zum Capo, die besondere Darmstädter Fankultur, einem persönlichen Schicksalsschlag und dem Krieg in seinem Heimatland.

**Gude Oleg!** Die neue Saison hat gerade begonnen, nach Corona-Beschränkungen und Umbau herrscht im Bölle bis auf die fehlende Haupttribüne wieder weitestgehend Normalbetrieb. **Wie erlebst Du die Stimmung im Stadion mit der neuen Gegengerade?**  
**Oleg:** Seit März ist die aktive Fanszene wieder im Stadion. Natürlich ist das ein großer Unterschied zu dem, was vorher war. Ich glaube, das sieht man auch der Mannschaft an. Fans sind einfach wichtig im Stadion, um die Mannschaft zu unterstützen. In gewissen Momenten kann das einen entschiedenen Impuls geben.

**Wie gut funktioniert es aus Deiner Sicht, in der neuen Stadionkonstellation von der Südtribüne aus die anderen Stadioneile stimmungsmäßig mitzunehmen?**

Immer besser. Früher war es für uns ein Erfolg, wenn wir einen Wechselgesang hinbekommen haben. Da waren wir froh, wenn von der Gegengerade mal was zurückkam. Heute machen wir mit 8.000 bis 9.000 Leuten ein Einklatschen. Wir haben am Böllenfalltor noch viel Potenzial.

**Würdest Du sagen, dass die Koordination aus der Kurve besser funktioniert als vorher von der Haupttribüne?**



Ich würde jetzt nicht behaupten wollen, dass das nur an der Position der aktiven Fanszene im Stadion liegt. Ich glaube, da spielen ganz viele Faktoren mit rein. Einmal der anhaltende sportliche Erfolg, und dass wir jetzt eine funktionierende Lautsprecheranlage haben. Damit haben die Vorsänger eine ganz andere Reichweite als früher mit dem Megafon. Das sind heute völlig andere Gegebenheiten, mit denen es uns gelingen kann, das ganze Stadion mitzunehmen.

**Viele fragen sich, was Du vom Spiel überhaupt mitbekommst, oben auf dem Podest? Gibt es da Unterschiede zwischen Heim- und Auswärtsspielen, wo Du wieder zum Megafon greifen musst?**

Tatsächlich liest man den Leuten aus dem Gesicht, was gerade auf dem Rasen passiert. Da kann man beispielsweise gut erkennen, wenn wir im Angriff sind oder wenn etwas auf dem Feld passiert. Und dann dreht man sich häufig in den richtigen Momenten um. Es kommt aber auch oft vor, dass ich Tore nicht mitbekomme. Heutzutage kann man sich wenigstens die Wiederholung anschauen. Bei Auswärtsspielen gibt

es generell eine ganz andere Dynamik im Block. Da sind oft die gleichen Leute dabei, die meisten wollen mitsingen. Da ist es realistischer, dass wir mal den ganzen Block mitnehmen können. Bei Heimspielen ist es deutlich schwieriger, das gesamte Stadion zu erreichen. Deswegen kann man das kaum vergleichen.

**Was funktioniert denn aus Deiner Sicht besonders gut, um die Stimmung im Lilienblock anzukurbeln?**

Vieles ist abhängig vom Spiel. Vor allem bei uns in Darmstadt. Wir peitschen nicht unser Liedgut 90 Minuten durch, wie es manch andere Fanszene tut. Wir probieren immer, eine gute Mischung zu finden. Besondere Momente sind es, wenn etwas im Spiel passiert und die Kurve so ausrastet, dass das ganze Stadion mitzieht. Zum Beispiel, wenn mal ein Spieler die Leute auf den Tribünen anfeuert. Wir haben schon vom F-Block aus immer versucht, die anderen Fans mitzunehmen. Das wollen wir jetzt wieder schaffen. Aber natürlich hat es gedauert, bis wir selbst auf der Südtribüne angekommen sind und dann, bis die neue Gegengerade fertig

war. Jetzt gibt es beispielsweise Wechselgesänge zwischen den Tribünen, die früher so nicht funktioniert haben. Aktive Fans sind bei uns im ganzen Stadion verteilt. Anderswo gibt es eine Kurve, und die Haupttribüne steht vielleicht einmal im Spiel auf. Bei uns ist das anders. Gut funktioniert in Darmstadt beispielsweise das S-V-D-Einklatschen oder der „Wir sind die Heiner – uns schlägt keiner“-Wechselgesang.

#### **Hast Du ein Lieblingslied?**

Schon seit Jahren ist das „Wir schreien die Lilien nach vorne“. Eine Passage ist da besonders schön (lacht). Da bin ich selbst

immer sehr emotional dabei. Danach kommt das „S-V-SVD-SV Darmstadt olé“.

#### **Was macht richtig gute Stimmung für Dich aus?**

Da spielen viele Faktoren eine Rolle. Das Wetter zum Beispiel. Optimal sind angenehme Temperaturen und ein ausgeglichenes Spiel. Wenn die Kurve von Anfang bis Ende mitgeht. Dann gibt es solche Spiele, die erlebst du nur einmal. Das Relegationsspiel in Bielefeld war so eins. Deswegen kann man das so pauschal nicht sagen. Es kommt immer auf den Spieltag und die Situation an. Der optimale Spieltag ist einer, an dem wir

**„WIR  
PROBIEREN  
IMMER EINE  
GUTE  
MISCHUNG ZU  
FINDEN.“**

ein knappes Spiel gewinnen und am besten noch gedreht haben. Dann ist nochmal deutlich mehr Emotion dabei.

**Seit 2016 steht die aktive Fanszene auf der Südtribüne. Wie würdest Du die Entwicklung seitdem beschreiben und welche Ziele habt Ihr dort?**

Früher standen wir im F-Block nur auf einer Seite unten. Das hat sich dann irgendwann dahin entwickelt, dass wir die ganze Seite bis nach oben standen. Als 2012 Ulträ de Lis gegründet wurde, fiel die Entscheidung, uns breiter aufzustellen. Das hat sich dann von Jahr zu Jahr weiterentwickelt, sodass zum Schluss fast der ganze Block mitgemacht hat. So ähnlich ist das auch auf der Südtribüne. Das fing in der Mitte an und wir haben mittlerweile Spieltage an denen wir es schaffen, fast die gesamte Tribüne mitzunehmen. Die Entwicklung ist positiv, aber noch ausbaufähig. Die Spiele am Ende der vergangenen Saison haben gezeigt, wie groß unser Potenzial ist.

**Wie würdest Du die Fanszene der Lilien insgesamt beschreiben, wenn Du auch an andere Stimmungsbereiche im Stadion denkst. Stichwort A-Block, aber auch an die Gegengerade?**

Unsere Fanszene ist etwas Besonderes. Wir haben nicht nur normale Fans und Ultras, sondern von so ziemlich allen Subkulturen, die es im Fußball gibt, ist eine im Verein vertreten. Kutten, Hools, Ultras, Allesfahrer, Punks, Casuals – um nur ein paar zu nennen. Viele andere Fanszenen in Deutschland haben diese Vielfalt nicht. In Darmstadt kommen alle miteinander klar.

**Wie bist Du zu den Lilien gekommen? Wann war Dein erstes Spiel?**

Ich kann gar nicht mehr sagen, wer der Gegner bei meinem ersten Spiel am Bölle war. Das war noch zur Oberligazeit. Mein erstes großes Spiel, wo ich auch die Fanszene wahrgenommen habe, war das „Rekordspiel“ gegen den SSV Ulm in 2008. Ich stand damals auf der Gegengerade und habe die meiste Zeit auf den F-Block geschaut. Ich fand das spannend, was dort los war. Mit Freunden bin ich dann irgendwann selbst mal in den Block gegangen. Und dann kam eins zum anderen.

**Gab es einen Schlüsselmoment, in dem Du gemerkt hast, dass die Stadt und der Verein für Dich etwas Besonderes sind?**

**„UNSERE FAN-  
SZENE IST  
ETWAS  
BESONDERES.“**



Das kam mit der Zeit. In den Jahren 2010/2011 hatte ich den Anschluss an die aktive Fanszene gefunden. Da habe ich gesehen, was für unterschiedliche Menschen es dort gibt. Damals hatte jeder Einzelne deutlich mehr Einfluss als das heute der Fall ist. Für mich war das wie eine Art Erziehung. Jeder hat mir etwas auf meinen Weg mitgegeben. Und ich glaube, das hat mich zu dem gemacht, der ich heute bin.

#### **Was macht den Verein Darmstadt 98 für Dich aus?**

Der Verein ist absolut authentisch. Ich habe die Zeit der Beinahe-Insolvenz zwar nicht direkt miterlebt, aber die Folgen davon waren ja noch lange zu spüren. Ich finde es bewundernswert, wie der Verein es geschafft hat, aus einer solchen Situation gestärkt rauszukommen. Dabei ist er sich und seinen Werten treu geblieben. Dazu gehört der enge Kontakt zur Fanszene, mit der immer auf Augenhöhe kommuniziert wird. Das schätze ich sehr an unserem Verein. Das erlebt man nicht oft im Profifußball.

#### **Was macht die Stadt Darmstadt für Dich aus?**

Es sind die kleinen Dinge, die diese Stadt besonders machen. Die Menschen hier sind sehr offen, viele unterstützen den Verein. Das ist ein wichtiger Aspekt. Ich selbst lebe schon fast mein ganzes Leben hier und habe zumindest gefühlt in jedem Stadtteil schon gewohnt. Deshalb kenne ich überall Menschen und kann das ganz gut bewerten.

#### **Wie kam es, dass Du Vorsänger wurdest?**

Ich habe das ganze Fußballgeschehen gelebt. Irgendwann wurde ich angesprochen und gefragt, ob ich nicht Vorsänger werden will. Das war 2016. Und ich dachte mir dann: Ja klar, warum nicht? Mir hat in die Karten gespielt, dass ich vorher getrommelt habe. So hatte ich schon ein bisschen Rhythmusgefühl, das war eine gute Vorbereitung. Durch den sportlichen Erfolg wurde dann sowieso ein dritter Vorsänger gebraucht, das habe ich dann gemacht. Meine Vorgänger Tim und Olla hatten von Liga 5 bis Liga 1 alles mitgemacht. Dann kam der Generationswechsel. Das war alles sehr harmonisch.



In anderen Fanszenen gab es deswegen schon Konkurrenzkämpfe. Ein Vorteil für mich ist, dass ich Kontakt zu allen Teilen der Fanszene habe. Ich stehe da vorne, um alle zu vertreten. Da ist es umso wichtiger, mit allen verbunden zu sein und immer ein offenes Ohr zu haben.

**Gucken wir aufs Sportliche in der neuen Saison: Mit Magdeburg, Braunschweig und Kaiserslautern sind attraktive Gegner in die zweite Liga aufgestiegen. Auf welchen Aufsteiger freust Du Dich am meisten?**

Kaiserslautern. Ich persönlich mag den Verein nicht, aber das Stadion ist mega und es gibt eine große Fanszene. Es ist ein rundum spannender Gegner. Ich habe noch gute Erinnerungen an die Fahrt mit dem Sonderzug und das Motto „Alle in Weiß“. Zudem war in Lautern eines der ersten Auswärtsspiele, bei denen ich allein als Vorsänger auf dem Zaun stand. Meine Feuertaufe hatte ich schon vorher, beim FSV Frankfurt. Da waren 3.500 Leute im Block. Das war nicht einfach, nach dem Spiel ist mir fast die Lunge explodiert (lacht).

**Die Corona-Zeit war für Dich persönlich von einem besonders harten Schicksalsschlag geprägt...**

Ende 2019 wurde bei mir Ohrspeicheldrüsenkrebs diagnostiziert. Im März 2020 wollte ich vor meiner ersten Operation unbedingt noch auswärts nach Karlsruhe fahren. Dann kam alles anders. Ich ging quasi mit dem ersten Corona-Lockdown ins Krankenhaus. Geplant war eigentlich nur eine OP. Letztendlich musste ich noch eine Strahlentherapie machen und es gab Komplikationen. Aus einer Operation wurden schließlich fünf. Dabei haben sich meine Stimme und mein Aussehen verändert. Wobei das mit der Stimme für mich deutlich schlimmer ist, als dass meine Wangen eingefallen ist. Ich hatte einen Luftröhrenschnitt, weil ich nach der OP nicht selbst atmen und natürlich auch nicht sprechen konnte. Einen Monat lang ist mir also gar nicht aufgefallen, was sich



**„DAS WAR NICHT  
EINFACH. NACH DEM  
SPIEL IST MIR FAST  
DIE LUNGE  
EXPLODIERT.“**



verändert hat. Dann wurde festgestellt, dass mein Weichgaumen verzogen ist und dass ich deswegen nicht mehr normal sprechen kann. Gerade, weil ich Vorsänger bin und weil ich in meinem Beruf sehr viel rede, musste ich nach vorne schauen. Das gibt mir die nötige Kraft und Energie, das durchzustehen. Im Winter steht noch eine weitere Operation an, danach wird es hoffentlich besser.

### **In dieser schweren Zeit hast Du viel Unterstützung bekommen.**

Das stimmt. Momentan unterstützt mich Tim als Vorsänger. Der Support aus der Fanszene während der ganzen Geschichte war krass. Das hat mir sehr den Rücken gestärkt. Und es war nicht nur die Ulträszene, sondern wirklich alle. Da weiß man, warum man genau diesen Verein und diese Menschen so schätzt.

### **Das heißt, der Fußball hat Dich auf diesem Weg begleitet, obwohl ja eigentlich wochenlang alles stillstand.**

Ich war froh, dass in dieser Zeit kein Fußball gespielt wurde. Ich wohne am Woog und ich weiß, dass man dort die Fans im Stadion singen hört während der Spiele. In meiner Wohnung zu sitzen, das zu hören und nicht im Stadion sein zu können, das wäre beschissen gewesen. Als ich wieder zum Fußball konnte, durften alle anderen auch wieder hin. Das erste Spiel, bei dem die Fanszene wieder im Stadion war, war auch mein erstes Spiel am Bölle.

### **Wie war es für Dich, wieder im Stadion zu sein?**

Ich weiß noch, wie ich vor Ligastart beim Auswärtsspiel in München (1. Runde im DFB-Pokal) nicht mal „Lilie“ rufen konnte,

**„DER SUPPORT  
AUS DER FANSCENE  
WÄHREND DER  
GANZEN  
GESCHICHTE WAR  
KRASS.“**

um die Mannschaft anzufeuern. Es ging einfach nicht. Das war ein krass emotionaler Moment für mich. Ein kleiner Schock. Umso größer war danach die Motivation, wieder zurückzukommen. In dieser Zeit musste ich aber erstmal wieder lernen, bestimmte Laute zu machen.

Schon 2014, beim Angriff Russlands auf die Krim, sind

### Wie geht es Dir heute?

Immer besser. Man muss immer sehen, woher man kommt. Für das, was ich hinter mir habe, geht es mir ganz gut.

### Anfang des Jahres, kurz nach Beginn des Kriegs in der Ukraine, hast Du mitgeholfen, Spenden ins umkämpfte Gebiet zu bringen, warst auch selbst dort...

Ich bin in der Ukraine geboren. Mit drei Jahren bin ich nach Deutschland gezogen, direkt nach Darmstadt. Ein Großteil meiner Familie lebt in der Ukraine, ich habe dort viele Freunde.



# „...ABER WIE SOLLTE DAS GEHEN, WENN IN MEINEM HEIMATLAND KRIEG HERRSCHT?“

meine Cousins geflohen. Die hätten sonst an die Front gemusst. Umso schlimmer war es, als der Krieg im Februar losging. Ich war schockiert, und ich wusste gar nicht, was ich machen soll. Das war eine schwierige Situation. Eigentlich wollte ich meinen Skiurlaub in Österreich genießen. Aber wie sollte das gehen, wenn in meinem Heimatland Krieg herrscht? Ich habe mich dann entschlossen, einen Hilfstransport zu organisieren. Das habe ich teilweise während der Skistunden gemacht. Immer unten am Lift habe ich das Handy ausgepackt. Danach ging alles ziemlich schnell. Wir haben Annahmestellen in Darmstadt organisiert und eine Liste mit Dingen veröffentlicht, die benötigt werden. Über Kontakte in der Fanszene zu verschiedenen Autovermietungen sind wir an mehrere Transporter gekommen. Mit fünf Fahrzeugen haben wir uns dann auf den Weg gemacht. Palettenweise Essen, Nahrung, Medizin. Dazu noch die Spendensammlung am Böllenfalltor – das hatte alles ein Ausmaß, das ich selbst nicht erwartet hatte.

## **Eigentlich hätten bei einem Spieltag noch Sachspenden gesammelt werden sollen...**

Die Spendenbereitschaft war enorm. Die Sammlung lief die ganze Woche bis zum Spieltag. Irgendwann war klar, dass wir am Spieltag selbst nichts mehr annehmen können. Stattdessen haben wir im Stadion Geld gesammelt. Bei 10.000 Zuschauern haben wir 16.000 Euro zusammenbekommen, absoluter Wahnsinn. Damit konnten wir nochmal gezielt Sachen kaufen, die in der Ukraine gebraucht wurden. Einen großen Betrag haben wir an Ärzte ohne Grenzen gespendet. Der Verein, das Fanprojekt und auch die Stadt Darmstadt haben uns bei der Aktion sehr unterstützt. Am Abend vor der Abfahrt haben wir vom Oberbürgermeister eine offizielle Ausfuhrgenehmigung als Hilfstransport bekommen, um nicht bei einer Kontrolle hängen zu bleiben. Auch da war die Zusammenarbeit zwischen Fanszene, Verein und Stadt absolut vorbildlich. Aber der Krieg geht weiter und es steht in den Sternen, wann er zu Ende sein wird. Viele Menschen sind obdachlos geworden. Der Winter wird kommen. Gegen Jahresende will ich einen weiteren Hilfstransport organisieren.

**Hast Du Ziele für die neue Saison, was die Stimmung und die Fanszene betrifft?**

Wir haben gemerkt, welches Potenzial unsere Fanszene hat. Wir sind an einem Punkt angekommen, an dem wir ein bisschen professioneller und offener sein wollen. Wenn wir nicht etwas ändern an unseren Strukturen und an der Kommunikation, dann bleiben wir auf dem Level, auf dem wir sind. Das wollen wir nicht. Wir wollen wachsen und den nächsten Schritt machen. Wir wollen attraktiver werden für alle Leute in Darmstadt und Umgebung, damit sie zu unserem Sportverein kommen und nicht irgendwo anders hin gehen.

**Was ist diese Saison sportlich drin für die Lilien?**

Wenn die Mannschaft so weiterspielt wie letzte Saison, ziemlich viel. Damit hätte ich aber eine Erwartungshaltung. Das ist nicht gut. Letzte Saison habe ich dem neuen Trainer offen gesagt wenig zugetraut. Umso schöner war dann der Erfolg – weil ich eben keine Erwartungen hatte. Deswegen sage ich: Es kommt, wie es kommt, und wir machen das Beste draus.

**Danke Dir für dieses offene und interessante Gespräch und ganz viel Gesundheit für die Zukunft.**



**„WIR WOLLEN  
WACHSEN  
UND DEN NÄCHSTEN  
SCHRITT MACHEN.“**

# Wir kriegen das schon wieder hin.



**Gesundheit & Pflege**  
**im Zeichen der Nächstenliebe**  
**Sportmedizinischer Partner des SV Darmstadt 98**

## Unser multiprofessionelles Team ist immer für Sie da!

- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Geriatrische Medizin
- Gastroenterologie
- Kardiologie und Intensivmedizin
- Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin, Endoprothetik und Knorpeltransplantation
- Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
- Notfälle (Zentrale Notaufnahme)



### Kontakt

T (06151) 403 - 0  
Landgraf-Georg-Str. 100  
64287 Darmstadt



agaplesion.elisabethenstift



estift\_darmstadt

STREAMING  
WAR NOCH NIE SO

WOW



BUNDESLIGA



BUNDESLIGA



DFB-POKAL



Premier  
League

JETZT  
SICHERN



wowtv.de

sky

OFFIZIELLER LIVE-PARTNER

Folgende Live-Sport-Angebote sind nur buchbar für WOW-Neukunden ab 18 Jahren, die sich erstmalig bei WOW registrieren. Alle Preise inkl. MwSt. Stand: Juli 2022. Live-Sport-Monatsabo: Buchbar ist das Live-Sport-Monatsabo für € 9,99 mtl. im 1. Monat, danach € 29,99 mtl., Laufzeit unbefristet. Bis zum letzten Tag der jeweiligen Laufzeit jederzeit kündbar. Live-Sport Jahresabo: Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 12 Monate € 24,99 mtl., ab dem 13. Monat € 29,99 mtl. Das Abonnement kann erstmalig zum Ende der Mindestvertragslaufzeit, danach monatlich gekündigt werden. Bundesliga in der Saison 22/23: Spiele in voller Länge am Samstag (15:30 Uhr und 18:30 Uhr) sowie alle parallel stattfindenden Spiele in der Konferenz. Du kannst WOW gemäß EU-Portabilitätsverordnung auch während eines vorübergehenden Aufenthalts in einem anderen EU-Mitgliedstaat als Deutschland oder Österreich nutzen und dort darauf zugreifen. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring.



### PROFIS - (2. BUNDESLIGA) - HEIMSPIELE IM MERCK-STADION AM BÖLLENFALLTOR

Eintracht Braunschweig	SV Darmstadt 1898 e.V.	So, 07.08.22	13:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	Hansa Rostock	Sa, 13.08.22	20:30 Uhr
Hamburger SV	SV Darmstadt 1898 e.V.	Fr, 19.08.22	18:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	1. FC Heidenheim	Sa, 27.08.22	13:00 Uhr

### ZWOTE (KREISKLASSE C) - HEIMSPIELE AN DER OSTENDSTRASSE IN PFUNGSTADT

SV Croatia Griesheim II	SV Darmstadt 1898 e.V. II	Sa, 06.08.22	15:00 Uhr
SpVgg Seeh./Jugenheim II	SV Darmstadt 1898 e.V. II	So, 21.08.22	12:30 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V. II	Grün-Weiß Darmstadt II	Mi, 24.08.22	19:30 Uhr
SKG Gräfenhausen II	SV Darmstadt 1898 e.V. II	So, 28.08.22	13:00 Uhr

### U19 (A-JUGEND BUNDESLIGA SÜD/SÜDWEST) - HEIMSPIELE IN ROSSDORF

SV Darmstadt 1898 e.V.	Eintracht Trier	So, 14.08.22	13:00 Uhr
TSG Hoffenheim	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 20.08.22	13:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	FC Astoria Walldorf	So, 28.08.22	15:00 Uhr

### U17 (B-JUGEND BUNDESLIGA SÜD/SÜDWEST) - HEIMSPIELE IN RÖDERMARK

SV Darmstadt 1898 e.V.	1. FC Nürnberg	Sa, 13.08.22	14:00 Uhr
Eintracht Frankfurt	SV Darmstadt 1898 e.V.	Sa, 20.08.22	11:00 Uhr
SV Darmstadt 1898 e.V.	Jahn Regensburg	So, 28.08.22	11:00 Uhr

# DUGENA UHR



 **bölle**

LILIM - GÄSTE

1:0

+ WEITERE TERMINE



# BASKETBALL

## **TRAINING FÜR Ü(BER) 30 ...**

... und zwar für alle, die bei uns schon einmal gespielt haben oder nach Darmstadt gezogen sind und früher schon an einem Spielbetrieb teilgenommen haben...

... und jetzt wieder Lust bekommen haben, einfach mal so mit dem orangenen Ball gemeinsam zu spielen...

... wer sich nun angesprochen fühlt, ist herzlich eingeladen, montags von 20.30 - 22.00 Uhr in der BSZ-Halle, Berufsschulzentrum Darmstadt vorbeizukommen.

Bitte setzt Euch vorher mit Matthias Hirt ([abteilungsleiter@sv98-basketball.de](mailto:abteilungsleiter@sv98-basketball.de)) in Verbindung. Nach einer „Probezeit“ ist auch bei uns eine Mitgliedschaft, auch aus versicherungstechnischen Gründen, verpflichtend.

Das Team nimmt nicht am Spielbetrieb teil. Alle, die wettbewerbsorientiert spielen wollen, sollten sich an eine der Damen- oder Herrenmannschaften wenden.

Wir freuen uns auf Euch!



# FÜR ALT UND JUNG

## **HEADIES**

Headis x Gamescom (Köln)

Sa, 27.08.22

## **WANDERN**

Modau-Uferweg

So, 07.08.22

Kirchberghaus Bensheim

So, 21.08.22



# HEIMKAB



**1 MARCEL SCHUHEN** 13.01.1993  
 † SPIELE 96 SPIELE 22/23 3  
 † GEGETORE 123 GEGETORE 22/23 3  
 † ZU NULL 25 ZU NULL 22/23 1  
 ● 5 ● 0 ● 0 ● 0



**30 ALEXANDER BRUNST** 07.07.1995  
 † SPIELE 0 SPIELE 22/23 0  
 † GEGETORE 0 GEGETORE 22/23 0  
 † ZU NULL 0 ZU NULL 22/23 0  
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



**21 STEVE KROLL** 07.05.1997  
 † SPIELE 0 SPIELE 22/23 0  
 † GEGETORE 0 GEGETORE 22/23 0  
 † ZU NULL 0 ZU NULL 22/23 0  
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



**3 THOMAS ISHERWOOD** 28.01.1998  
 † SPIELE 27 SPIELE 22/23 1  
 † TORE 0 TORE 22/23 0  
 † VORLAGEN 2 VORLAGEN 22/23 0  
 ● 4 ● 0 ● 0 ● 0



**4 CHRISTOPH ZIMMERMANN** 12.01.1993  
 † SPIELE 2 SPIELE 22/23 2  
 † TORE 0 TORE 22/23 0  
 † VORLAGEN 0 VORLAGEN 22/23 0  
 0 0 0 0



**5 PATRIC PFEIFFER** 20.08.1999  
 † SPIELE 61 SPIELE 22/23 2  
 † TORE 2 TORE 22/23 0  
 † VORLAGEN 1 VORLAGEN 22/23 0  
 ● 10 ● 1 ● 0 ● 0



**20 JANNIK MÜLLER** 18.01.1994  
 † SPIELE 17 SPIELE 22/23 1  
 † TORE 0 TORE 22/23 0  
 † VORLAGEN 1 VORLAGEN 22/23 0  
 ● 5 ● 0 ● 0 ● 0



**26 MATTHIAS BADER** 17.06.1997  
 † SPIELE 64 SPIELE 22/23 3  
 † TORE 2 TORE 22/23 0  
 † VORLAGEN 10 VORLAGEN 22/23 0  
 ● 9 ● 0 ● 0 ● 0



**32 FABIAN HOLLAND (C)** 11.07.1990  
 † SPIELE 244 SPIELE 22/23 3  
 † TORE 6 TORE 22/23 0  
 † VORLAGEN 22 VORLAGEN 22/23 0  
 ● 43 ● 2 ● 0 ● 0



**38 CLEMENS RIEDEL** 19.07.2003  
 † SPIELE 11 SPIELE 22/23 1  
 † TORE 0 TORE 22/23 0  
 † VORLAGEN 0 VORLAGEN 22/23 0  
 ● 2 ● 0 ● 0 ● 0



**6 MARVIN MEHLEM** 11.09.1997  
 † SPIELE 138 SPIELE 22/23 3  
 † TORE 16 TORE 22/23 1  
 † VORLAGEN 20 VORLAGEN 22/23 1  
 ● 24 ● 0 ● 0 ● 0



**7 BRAYDON MANU** 28.03.1997  
 † SPIELE 33 SPIELE 22/23 3  
 † TORE 5 TORE 22/23 1  
 † VORLAGEN 7 VORLAGEN 22/23 1  
 ● 6 ● 0 ● 0 ● 0



**8 FABIAN SCHNELLDHARDT** 12.01.1994  
 SPIELE 67 SPIELE 3  
 TORE 6 GEGETORE 0  
 ZU NULL 6 ZU NULL 0  
 ● 6 ● 0 ● 0 ● 1



**11 TOBIAS KEMPE** 27.06.1989  
 † SPIELE 218 SPIELE 22/23 3  
 † TORE 50 TORE 22/23 1  
 † VORLAGEN 50 VORLAGEN 22/23 0  
 ● 28 ● 0 ● 0 ● 0



**14 MAGNUS WARMING** 08.06.2000  
 † SPIELE 3 SPIELE 22/23 3  
 † TORE 1 TORE 22/23 1  
 † VORLAGEN 0 VORLAGEN 22/23 0  
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



**17 FRANK RONSTADT** 21.07.1997  
 † SPIELE 17 SPIELE 22/23 3  
 † TORE 0 TORE 22/23 0  
 † VORLAGEN 0 VORLAGEN 22/23 0  
 ● 3 ● 0 ● 0 ● 0



**18 MATHIAS HONSAK** 20.12.1996  
 † SPIELE 86 SPIELE 22/23 0  
 † TORE 10 TORE 22/23 0  
 † VORLAGEN 11 VORLAGEN 22/23 0  
 ● 4 ● 0 ● 0 ● 0



**19 EMIR KARIC** 09.06.1997  
 † SPIELE 29 SPIELE 22/23 2  
 † TORE 2 TORE 22/23 0  
 † VORLAGEN 3 VORLAGEN 22/23 1  
 ● 4 ● 0 ● 0 ● 0



**23 KLAUS GJASULA** 14.12.1989  
 † SPIELE 23 SPIELE 22/23 3  
 † TORE 1 TORE 22/23 0  
 † VORLAGEN 3 VORLAGEN 22/23 1  
 ● 12 ● 1 ● 0 ● 1



**28 YASSIN BEN BALLA** 24.02.1996  
 † SPIELE 2 SPIELE 22/23 2  
 † TORE 0 TORE 22/23 0  
 † VORLAGEN 0 VORLAGEN 22/23 0  
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



**9 PHILLIP TIETZ** 09.07.1997  
 + SPIELE 38      SPIELE 22/23 3  
 + TORE 16      TORE 22/23 1  
 + VORLAGEN 9      VORLAGEN 22/23 0  
 ● 5 ● 0 ● 0 ● 0      ● 1 ● 0 ● 0 ● 0



**22 AARON SEYDEL** 07.02.1996  
 + SPIELE 35      SPIELE 22/23 0  
 + TORE 7      TORE 22/23 0  
 + VORLAGEN 0      VORLAGEN 22/23 0  
 ● 1 ● 0 ● 0 ● 0      ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



**29 OSCAR VILHELMSSON** 02.10.2003  
 + SPIELE 1      SPIELE 22/23 1  
 + TORE 0      TORE 22/23 0  
 + VORLAGEN 0      VORLAGEN 22/23 0  
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0      ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



**36 ANDRÉ LEIPOLD** 12.11.2001  
 + SPIELE 2      SPIELE 22/23 1  
 + TORE 0      TORE 22/23 0  
 + VORLAGEN 0      VORLAGEN 22/23 0  
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0      ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



**41 PHILIPP SONN** 11.09.2004  
 + SPIELE 1      SPIELE 22/23 0  
 + TORE 0      TORE 22/23 0  
 + VORLAGEN 0      VORLAGEN 22/23 0  
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0      ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



**42 FABIO TORSIELLO** 02.02.2005  
 + SPIELE 1      SPIELE 22/23 1  
 + TORE 0      TORE 22/23 0  
 + VORLAGEN 0      VORLAGEN 22/23 0  
 ● 0 ● 0 ● 0 ● 0      ● 0 ● 0 ● 0 ● 0



**TORSTEN LIEBERKNECHT** 01.08.1973  
**CHEFTRAINER** seit 2021  
 + SPIELE 35  
 + PUNKTE 60  
 + PUNKTESCHNITT 1,71



**OIDVID HAJOU** 10.11.1983  
**CO-TRAINER** seit 2021  
**GEBOREN IN** Gelsenkirchen  
**VORHER?**  
 Lotte, Osnabrück, Ingolstadt, Dresden



**KAI PETER SCHMITZ** 07.07.1971  
**CO-TRAINER** seit 2016  
**GEBOREN IN** Bad Lauterberg  
**VORHER?**  
 Paderborn, Mönchengladbach



**DIMO WACHE** 01.11.1973  
**TORWART-TRAINER** seit 2013  
**GEBOREN IN** Brake  
**VORHER?**  
 SV Mehring, Mainz 05, Mönchengladbach



**CHRISTOPHER BUSSE** 16.11.1989  
**ATHLETIK-TRAINER** seit 2021  
**GEBOREN IN** Rathenow  
**VORHER?** 1. FC Union Berlin



**FLORIAN BAUER** 07.05.1980  
**FTTRESS-TRAINER** seit 2021  
**GEBOREN IN**  
**VORHER?**

### TOP LILIEN 22/23

#### Tore

- Marvin Mehlem (1)  
 Braydon Manu (1)  
 Phillip Tietz (1)  
 Magnus Warming (1)

#### Vorlagen

- Emir Karic (1)  
 Marvin Mehlem (1)  
 Braydon Manu (1)  
 Klaus Gjasula (1)

#### Spielzeit

- Fabian Holland (270 Min.)  
 Mathias Bader (270 Min.)  
 Klaus Gjasula (270 Min.)

# EHREN- SACHE 98!

KROMBACHER PRÄSENTIERT EHRENAMTLICHE  
MITARBEITER:INNEN DER LILIEN – EIN HOCH AUF EUCH!



Nicole Ferdinand

EHRENAMTLICHE FOTOGRAFIN  
FÜR DIE FAN- UND FÖRDERABTEILUNG

Nicole ist seit 2016 für die Fufa hauptsächlich als Fotografin aktiv. Anfangen hat sie damals beim Team Redaktion, mittlerweile sieht man sie meistens bei sämtlichen Veranstaltungen wie Saison-eröffnungen, Lesungen oder sonstigen Events rund um den SVD mit ihrer Kamera. 2017 initiierte sie zum Beispiel im Rahmen des CSD in Darmstadt ein Fotoshooting im Stadion mit Travestiekünstlern und auch das Poster vom „alten Stadion“ vor dem Abriss der Gegengeraden und dem Umbau der Haupttribüne stammt aus ihrer Hand.

Die Fotos werden allesamt der Fufa zur Verfügung gestellt, die dann in den Social Media-Kanälen oder auch im Lilienkurier veröffentlicht werden.

Weiterhin ist Nicole immer dann gerne dabei, wenn es um Spenden- und Sammelaktionen geht und war auch ein Teil der Mitgliederkampagne „Saisonziel 10.000 Mitglieder“. Und sie engagiert sich im Fanbeirat.

Wenn Ihr auch Lust auf ehrenamtliche Arbeit beim SV Darmstadt 98 habt, dann meldet Euch unter [info@fufa-sv98.de](mailto:info@fufa-sv98.de)



# GÄSTEKABINEN

## FC HANSA ROSTOCK

### KADER

#### TOR

- (1) Markus Kolke
- (23) Nils-Jonathan Körber
- (30) Max Hagemoser

#### ABWEHR

- (4) Damian Roßbach
- (7) Nico Neidhart
- (16) Ryan Malone
- (24) John-Patrick Strauß
- (25) Thomas Meißner
- (27) Frederic Ananou
- (31) Felix Ruschke
- (32) Fenno Dietze

#### MITTELFELD

- (6) Dennis Dressel
- (8) Simon Rhein
- (10) Haris Duljevic
- (11) Morris Schröter
- (13) Kevin Schumacher
- (14) Svante Ingelsson
- (19) Kai Pröger
- (20) Lukas Scherff
- (28) Maurice Litka
- (29) Sébastien Thill
- (33) Theo Martens
- (34) Lukas Fröde

#### STURM

- (9) Rüdge Munsy
- (15) Nils Fröling
- (18) John Verhoek
- (22) Lukas Hinterseer
- (39) Pascal Breier



#### TRAINER

##### Jens Härtel

Jens Härtel wurde am 7. Juni 1969 in Rochlitz (DDR) geboren. Am 9. Januar 2019 stellte der Drittligist und Aufstiegsaspirant Hansa Rostock Härtel als Nachfolger des zuvor entlassenen Cheftrainers Pavel Dotchev vor. Er führte den Fußballclub aus Rostock ins Landespokalfinale. Härtel lernte bei der BSG Chemie Großbothen das Fußballspielen. Von dort wechselte er in die Jugend der BSG Motor Grimma. Anschließend spielte er für den 1. FC Lokomotive Leipzig. Im Jahr 1989 schloss er sich Chemie Böhlen an und schaffte auf Anhieb den Aufstieg aus der DDR-Liga in die DDR-Oberliga. 2003 wechselte er zu Germania Schöneiche, bei der er seine aktive Karriere im Sommer 2005 in der Verbandsliga Brandenburg nach einer Verletzung beendete.

#### BLICK ZURÜCK

Der 15. März 2014, ein Samstag, wird vielen Lilienfans noch in Erinnerung sein. Na-

# NE

## ERFOLGE

**NOFV-OBERLIGA-MEISTER: 1991**

**NOFV-POKALSIEGER: 1991**

**MEISTER DER 2. BUNDESLIGA: 1995**

**DDR-LIGA-MEISTER: 1976, 1978, 1980, 1987**



türlich: Das Auswärtsspiel beim FC Hansa Rostock stand an diesem Tag auf dem Programm. Doch die Anreise der Anhänger war es, an die sich noch viele zurückerinnern und über die heute noch gesprochen wird. Genau 189 Fans begleiteten die Lilien nicht wie sonst üblich mit dem Auto, dem Bus oder per Bahn. Nein, ein eigens gecharterter Flieger brachte diese Lilienfans an die Ostsee. Organisiert wurde das Ganze von Roger Menzer, ebenfalls Lilienfan durch und durch und Betreiber der Lilien schänke. Am Vormittag hob die Maschine vom Frankfurter Flughafen ab, rund 70 Minuten später landete das Flugzeug in Rostock-Laage. Der Flughafen wurde an diesem Tag extra für die Lilienfans geöffnet, sogar ein eigens aufgebautes Frühstücksbuffet stand bereit. Vom Flughafen aus ging es per Shuttle zum Ostseestadion. Nach dem 1:0-Erfolg ging es dann wieder zurück an den Rostocker Flughafen und von dort aus nach Frankfurt. Keine Frage: Für die meisten Lilienfans gehört dieses Auswärtsspiel zu den unvergesslichsten Erlebnissen ihrer „Karriere“.

### BILANZ

Die Bilanz zwischen Hansa Rostock und unseren Lilien ist weitgehend ausgeglichen. Drei Rostocker Siege stehen zwei 98er-Erfolge sowie vier Unentschieden gegenüber. In sportlicher Hinsicht bleiben zwei Aufeinandertreffen in ganz besonderer Erinnerung. In der Saison 2013/14 gewannen die Lilien gleich zweimal gegen die Mannschaft von der Ostsee. Beim 6:0 (2:0)-Heimerfolg am 21. September 2013 trafen Jerome Gondorf, Hanno Behrens sowie Dominik Stroh-Engel. Letzterer sorgte mit einem Viererpack („Quattrick“) für den klaren Erfolg. Im Rückspiel am 15. März war es erneut Stroh-Engel, der per Kopfball zum 1:0-Auwärtssieg traf.

<b>NAME:</b>	<b>FUSSBALLCLUB HANSA ROSTOCK E. V.</b>
<b>GRÜNDUNG:</b>	<b>28. DEZEMBER 1965</b>
<b>FARBEN:</b>	<b>WEISS-BLAU</b>
<b>MITGLIEDER:</b>	<b>20.585</b>
<b>VORSTAND:</b>	<b>ROBERT MARIEN (VORSITZENDER), GÜNTER FETT (FINANZEN &amp; VERWALTUNG) MARTIN PIECKENHAGEN (SPORT)</b>
<b>WEBSITE:</b>	<b>FC-HANSA.DE</b>
<b>SPIELSTÄTTE:</b>	<b>OSTSEESTADION (FAS- SUNGSVERMÖGEN: 29.000 PLÄTZE)</b>
<b>ENDPLATZIERUNG</b>	<b>PLATZIERUNG</b>
<b>2021/22:</b>	<b>13. PLATZ</b>

**9 SPIELE**  
**3 SIEGE**  
**4 UNENTSCHIEDEN**  
**2 NIEDERLAGEN**

**VS.**

SA, 28.08.22 - ANSTOSS: 13:00 UHR - 5. SPIELTAG

# GÄSTEKABIN



## 1. FC HEIDENHEIM

### KADER

#### TOR

- (1) Kevin Müller
- (22) Vitus Eicher
- (34) Paul Tschernutz

#### ABWEHR

- (2) Marnon Busch
- (4) Tim Siersleben
- (6) Patrick Mainka
- (18) Marvin Rittmüller
- (19) Jonas Föhrenbach
- (30) Norman Theuerkauf
- (33) Lennard Maloney

#### MITTELFELD

- (3) Jan Schöppler
- (8) Andreas Geipl
- (16) Kevin Sessa
- (17) Florian Pick
- (20) Dzenis Burnic
- (21) Adrian Beck
- (25) Christopher Negele
- (26) Tim Köther
- (27) Thomas Keller
- (28) Melvin Ramusovic
- (31) Mert Arslan

#### STURM

- (9) Stefan Schimmer
- (10) Tim Kleindienst
- (11) Denis Thomalla
- (24) Christian Kühlwetter
- (44) Elidon Quenaj



#### TRAINER

##### Frank Schmidt

Frank Schmidt kam am 3. Januar 1974 in Heidenheim auf die Welt. Seit 2007 ist er mittlerweile Trainer des FC H. Schmidt begann in Giengen an der Brenz beim dortigen SC mit dem Fußballspielen, wechselte dann zum Lokalrivalen TSG. Später spielte er beim SSV Ulm 1846. Von dort wechselte er zum 1. FC Nürnberg und gehörte als junger Spieler in der Saison 1992/93 zum Bundesligakader des Clubs. Weitere Stationen als Spieler waren unter anderem Alemannia Aachen (1998–2003) und der SV Waldhof Mannheim (2003). Seine Trainerstationen sind schnell erwähnt: der 1. FC Heidenheim. Nachdem Dieter Märkle am 17. September 2007 als Trainer des mittlerweile in 1. FC Heidenheim umbenannten Heidenheimer SB entlassen wurde, übernahm Schmidt zunächst provisorisch den Trainerposten und bekam einen Vertrag bis zur Winterpause. Unter ihm kehrte jedoch der Erfolg zurück, so dass er den Posten längerfristig

# NE

**ERFOLGE**  
**DEUTSCHER DRITTLIGA-**  
**MEISTER: 2014**  
**SIEGER LANDESPOKAL**  
**WÜRTTEMBERG:**  
**1965, 2008, 2011, 2012,**  
**2013, 2014**  
**AUFSTIEG IN DIE 3. LIGA:**  
**2009**

übernahm. Inzwischen hat Frank Schmidt seinen Vertrag bis 2027 verlängert.

### **BLICK ZURÜCK**

Immerhin 20 Mal trafen unsere Lilien und der 1. FC Heidenheim aufeinander. Die Bilanz spricht dabei mit 8 Siegen, 6 Unentschieden und 6 Niederlagen knapp für die Mannschaft von der Ostalb. Während sich viele Lilienfans an die Begegnungen in der 2. Liga noch gut erinnern können, liegen die ersten Spiele schon rund 14 Jahre zurück. In der Saison 2008/09 trafen beide Mannschaften erstmals aufeinander - in der Regionalliga Süd. Das Hinspiel am Böllenfalltor endete vor rund 2.100 Zuschauern mit 1:1. Für die 98er traf Andreas Baufeldt in der 77. Minute. Christian Endler hatte den FCH kurz vor der Pause in Führung geschossen. Übrigens: Für Heidenheim war damals schon ein gewisser Marc Schnatterer im Einsatz, der mittlerweile beim SV Waldhof Mannheim kickt. Das Rückspiel gewannen die Heidenheimer vor 2.235 Zuschauern nach Treffern von Schnatterer und Bastian Heidenfelder 2:0.

### **KURIOS**

Das 3:0 der Heidenheimer gegen unsere Lilien am 23. Februar 2013 ist vielen Lilienfans in bitterer Erinnerung geblieben. Dabei war es weniger die Niederlage an sich, die die Anhänger enttäuschte. Vielmehr war es ein Platzverweis gegen die Lilien, der die Gemüter erhitze. Grund dafür war eine Entscheidung von Schiedsrichter Benjamin Cortus, der den Darmstädter Benjamin Gorka

**NAME:** 1. FUSSBALLCLUB  
HEIDENHEIM 1846 E. V.

**GRÜNDUNG:** 1. JANUAR 2007  
(ABSPALTUNG VOM HEIDENHEIMER SB)

**FARBEN:** BLAU, ROT UND WEISS

**MITGLIEDER:** 2830

**VORSTAND:**  
**HOLGER SANWALD (VORSITZENDER)**  
**GERRIT FLORUSS (FINANZEN)**  
**PETRA SARETZ (ORGANISATION & LIZENZIERUNG)**

**WEBSITE:** FC-HEIDENHEIM.DE

**SPIELSTÄTTE:** VOITH-ARENA  
(15.000 PLÄTZE)

**ENDPLATZIERUNG**  
**2021/22: 6. PLATZ**

in der 65. Minute nach einer gelb-roten Karte des Feldes verwies, obwohl dieser zuvor keine gelbe Karte sah. Viele Lilienfans vermuteten, dass der Unparteiische Gorka mit Aytac Sulu verwechselt hatte, da sich beide sehr ähnlich sahen und Sulu bereits verwarnt war. Doch Cortus erklärte nach dem Spiel: „Es war keine gelb-rote Karte. Er bekam die gelbe Karte für ein Foulspiel, und anschließend hat er mich beleidigt und sah deswegen die rote Karte.“

**20 SPIELE**

**8 SIEGE**

**6 UNENTSCHEIDEN**

**6 NIEDERLAGEN**





# Wir sind SEAT und CUPRA in Darmstadt: Autohaus Brass.



**Daniel  
Stump**

Teamleiter Verkauf  
daniel.stump@brass-gruppe.de  
T 06151 108-821



**Etienne  
Joseph**

Verkaufsberater  
etienne.joseph@brass-gruppe.de  
T 06151 108-868



**Turgay  
Girgin**

Verkaufsberater  
turgay.girgin@brass-gruppe.de  
T 06151 108-852



**Marcel  
Spengler**

Verkaufsberater  
marcel.spengler@brass-gruppe.de  
T 06151 108-823

**brass**  
Geh't's ums Auto, geh' zu brass.

**S**  
SEAT

**CUPRA**

**Autohaus Brass Darmstadt GmbH & Co. KG**  
Kasinostr. 62 · 64739 Darmstadt · T 06151 / 108-800  
www.brass-gruppe.de

# Ihre Lieblingszeitung als E-Paper lesen



[echo-online.de/epaper](http://echo-online.de/epaper)



**Auch unterwegs immer informiert**

# GÄSTEBLOC

## DIE HYMNE WIR SIND DIE EINTRACHT SOUNDEXPRESS

Die Hymne

Wir, wir, wir sind die Eintracht

Eintracht

Eintracht

Eintracht

Wir, wir, wir sind die Eintracht,

Eintracht ist unser Verein.

Wie auch unsere Gegner heißen,  
wir hau'n die Dinger rein.

Lass den ander'n viel gelingen,  
das ist egal, denn wir sind wieder wer.

Selbst wenn sie Maradona bringen,  
schießen wir ein Tor mehr.

Wir, wir, wir sind die Eintracht, ohooo.

Wir spielen, siegen Tor um Tor,

kämpfen uns nach oben vor.

Hier gewinnt nur einer, das ist Eintracht.

Unsere Farben sind blau gelb, ohooo.

Unsere Farben sind blau gelb, ohooo

Und Braunschweigs Löwen im Trikot,

fürchtet man auch anderswo.

Eintracht Eintracht Eintracht

Refrain

Hier regiert der BTSV!

Wenn uns mal was daneben geht,  
und man ein dummes Ding mal nicht be-  
steht.

dann schöpfen wir neuen Mut,  
spielen, kämpfen nah am Blut.

Eintracht

Refrain

## TEXT UND MUSIK

Viele Vereine haben ein großes Liedgut und welcher Song letztlich als die Vereinshymne bezeichnet wird, hat oftmals mit den sich wandelnden Zeiten zu tun. So auch beim niedersächsischen Traditionsverein. So gibt es das „Eintracht Lied“ von Swen Jörgs aus den 1970ern, in dem noch vom roten (Jägermeister)-Hirsch im Wappen die Rede – ist. Oder „Wir, wir, wir sind die Eintracht“ von 1988. Der Song, der beim Einlaufen erklingt und der auch auswärts auf St. Pauli gespielt wird, ist „Zwischen Harz und Heide“ von dem bekannten deutschen Popmusiker Bosse, der auch schon mal 2014 Headliner des Schlossgrabenfestes gewesen ist. Nach Rücksprache mit dem Musiker und Eintracht-Songexperten Marc Wittfeld, mit dem wir über Torsten Lieberknecht in Kontakt kamen, möchten wir hier die Vereinshymne „Wir, wir, wir sind die Eintracht“ vorstellen, der als die generationenübergreifende Eintracht-Hymne bezeichnet werden kann.

Der Song ist eine gut funktionierende Mischung aus Popschlager im 1980er-Sound, Stimmungslied und Fangesang. Der Text stellt das Zusammengehörigkeitsgefühl



# K



angesichts auch manchmal besserer Gegner in den Mittelpunkt. Dies gipfelt dann in der augenzwinkernden Aussage „Selbst wenn sie Maradona bringen, schießen wir ein Tor mehr“. Diese Eintracht kommt über den Kampf ins Spiel und dabei wird es auch schon ein bisschen martialisch, „kämpfen nah am Blut“ heißt es anderer Stelle. Wobei aber auch ganz selbstverständlich im Text zur Sprache kommt, dass man eben auch mal verliert. Ein Text, ein Song, typisch für die Fan- und Fußballkultur der späten 1980er Jahre und daher heute ein Klassiker.

## KOMPONIST UND SÄNGER

Eingespielt wurde der Song 1988 von der Band „Soundexpress“, die auch für das Arrangement verantwortlich zeichnen, geschrieben hat das Stück Harald Schäfer, der damalige Vizepräsident von Eintracht Braunschweig. Soundexpress bestand aus Muffi Jünemann (Bass, Vocals), Jim McGillivray (Drums, Percussion), Ronny Händler (Guitar, Vocals) und Dietrich Pinhammer (Keyboards, Vocals). Ronny Händler ist leider mittlerweile verstorben, alle anderen sind noch heute aktiv in der Musik- und Showszene. Drummer Jim McGillivray kam in den 1960ern aus Schottland nach Deutschland und spielte u.a. in den Rockbands Eloy und Epitaph. Horst Günter „Muffi“ Jünemann ist immer noch als Musiker in verschiedenen Projekten tätig, spielt Schlager, Oldies, Rock, Country, Aktuelles. Dietrich Pinhammer hat ein eigenes Studio und macht Musik für Wirtschaft und Werbung und war als Keyboarder u.a. schon mit Jürgen Drews, Ted Herold, Chris Andrews oder Juliane Werding unterwegs. Dem Club am nächsten aus dem Kreis von „Soundexpress“ stand sicherlich „Muffi“ Jünemann, der bereits

**NAME: BRAUNSCHWEIGER  
TURN- UND SPORTVEREIN  
EINTRACHT VON 1895 E. V.  
GEGRÜNDET: 15.12.1895**

**MITGLIEDER: 5699**

**STADION:  
EINTRACHT-STADION**

**FASSUNGSVERMÖGEN: 23.325**

**EINWOHNERZAHL: 248.823**

**ENTFERNUNG VOM  
BÖLLENFALLTOR: 382 KM**

**FANKURVE:  
CATTIVA BRUNSVIGA  
DALTONS BRAUNSCHWEIG  
LES AUTRES**

**FREUNDSCHAFTEN:  
FC BASEL (FANATICS BS)  
WALDHOF MANNHEIM  
1. FC MAGDEBURG  
SAMPDORIA (STRUPPA)**

**RIVALITÄTEN:  
HANNOVER 96  
VFL WOLFSBURG  
VFL OSNABRÜCK**

1959 Mitglied der Eintracht geworden ist, wie aus der damaligen Mitgliederzeitung zu entnehmen ist.

Thomas Waldherr



# GÄSTEBLOCK

## DIE HYMNE WIR SIND DER HSV ABSCHLACH

Wir sind der HSV, ganzes Leben schwarz-weiß-blau  
Wir sind der HSV, nur der HSV, hey  
Wir geh'n gemeinsam und nicht allein  
Sind hier geboren oder neu daheim  
Denn wir sind Hamburg, das Tor zur Welt  
Und ein Verein, der uns fest zusammenhält  
Und du weißt, hier kommt der Norden,  
lässt dich nicht los

Arme nach oben, jetzt geht es los  
Wir sind, wir sind, wir sind der HSV  
Wir sind, wir sind, ja,  
wir sind schwarz-weiß-blau

Von 1887 bis in alle Ewigkeit  
Wir sind, wir sind, wir sind der HSV  
Und im Herzen, tief in der Seele  
Der Ankerplatz in meinem Leben  
Diese eine Liebe, sie bleibt bestehen  
Dieser Verein wird niemals je im Regen  
steh'n

Refrain

Von 1887 bis in alle Ewigkeit  
In dunkler Tagenot gibst du uns Kraft und  
festen Halt

Refrain

## TEXT UND MUSIK

Viele Jahre lang erklang im Volkspark-Stadion vor dem Spiel „Hamburg, meine Perle“ von Lotto King Karl. Nach dem Abstieg des einstigen Bundesliga-Dinos und der Demission von Lotto King Karl als Stadionsprecher wollte man eine neue Hymne kreieren. Die alte, die sich vor allem an Bundesligagegnern und Derby-Konkurrent Bremen abarbeitete, wurde genau wie schon oftmals bespöttelte „Bundesliga-Uhr“ abgeschafft.

Im Juli 2021 wurde mit einem Video die neue Hymne „Wir sind der HSV“ der Hamburger



# K



Punkrock-Gruppe „Abschlach“ der Öffentlichkeit vorgestellt. Sowohl der Text, aber vor allem auch das Video sollten eine Botschaft vermitteln: „So unterschiedlich wir auch sind, wir sind der HSV!“ Ein Fußballverein führt immer Menschen aus den unterschiedlichsten Lebensbereichen und sozialen Schichten zusammen. Und so sind im Video neben Prominenten wie Starkoch Steffen Henssler oder TV-Quizmaster Jörg Pilawa auch ein Müllmann, ein Schausteller vom Dom oder ein Kapitän im Hamburger Hafen zu sehen. Und natürlich das jüngst verstorbene HSV-Idol Uwe Seeler. Im Text heißt das dann „Wir geh’n gemeinsam und nicht allein / Sind hier geboren oder neu daheim / Denn wir sind Hamburg, das Tor zur Welt / Und ein Verein, der uns fest zusammenhält“. Die Bildsprache des Songs ist angemessen nordisch-nautisch. So ist von „Hamburg als Tor der Welt“ ebenso die Rede wie vom „Ankerplatz“ und dem Norden, der dich nicht mehr loslässt. Musikalisch ist das Ganze eine Art Punkrock-Schlager, der dazu einlädt, den leicht eingängigen Text kräftig mitzusingen. Insgesamt also eine sichere Bank als Stadion-Hymne.

## KOMPONIST UND SÄNGER

„Uns war es schon länger ein Bedürfnis, nicht ‚nur‘ einen klassischen HSV-Song zu schreiben – davon gibt’s von uns ja viele –, sondern wir wollten einen Song machen, der die große Vielfalt und Gemeinschaft der verschiedensten HSV-Fans abbildet“, erzählte Sänger Michael Wendt dann auch der Hamburger Morgenpost im Interview. „Es war uns ein großes Anliegen, zusammenzufassen, dass der HSV eine riesengroße

**NAME: HAMBURGER  
SPORT-VEREIN E.V.**

**GEGRÜNDET: 29.9.1887 (SC  
GERMANIA VON 1887), 2. JUNI  
1919 (ZUSAMMENSCHLUSS)**

**MITGLIEDER: 86.971**

**STADION: VOLKSPARKSTADION**

**FASSUNGSVERMÖGEN: 57.000**

**EINWOHNERZAHL: 1.853.935**

**ENTFERNUNG VOM  
BÖLLENFALLTOR: 542 KM**

**FANKURVE:  
CASTAWAYS HAMBURG  
CLIQUE DU NORD  
IRON LOYALTY  
BANDA CAOTICA**

**FREUNDSCHAFTEN:  
FC KOPENHAGEN  
HANNOVER 96**

**RIVALITÄTEN:  
FC ST. PAULI  
SV WERDER BREMEN**

Gemeinschaft aller verschiedener Menschen, Herkünfte, Eigenschaften, Berufe, Interessen und Altersgruppen ist.“ Wendt ist Gründungsmitglied der Hamburger Punkrock-Gruppe „Abschlach“, die eigentlich seit 1994 besteht, aber so richtig öffentlich erst seit 2003 auftritt. Ihre Musik ist Punkrock mit Ska- und Metal-Einschlag, ihre Texte handeln von Hamburg und schon immer vom HSV. Doch auch gesellschaftskritische Texte gibt es bei ihnen. Die aktuelle Besetzung sind Michael Wendt, Jan-Michel „Muchel“ Deutsch, Boris Krohn, Domi Burzelmeyer, Sven Warnke und Tobias Heilmann.

Thomas Waldherr



**FOR WORLD CHAMPIONS  
AND EVERYDAY HEROES.**

# HESSEN

# HÖREN

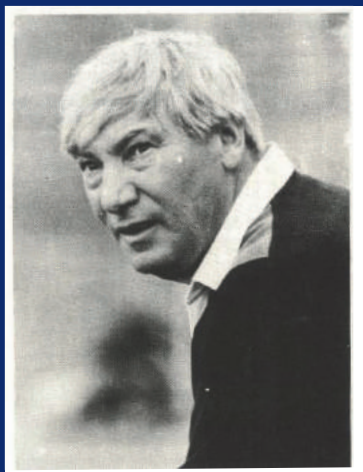
**HIT RADIO FFH** - mit 2,65 Millionen Hörern pro Tag die Nr. 1 in Hessen.



# SCHLOSSGA

BLAU-WEISSE HISTORIE

## DER BAUMEISTER



Er muss zweifelsohne als der Baumeister des seinerzeit „neuen“ SV 98 gelten: Udo Klug, 1971 als Trainer von den Amateuren der Frankfurter Eintracht ans Böllenfalltor gekommen, hatte einige hoffnungsvolle junge Talente wie Hansi Lindemann, Ede Westenberger und Jockel Weber vom Riederwald nach Darmstadt mitgebracht. So entstand ein runderneuertes Team, mit dem der zunächst noch bei der Bundesbank in Frankfurt tätige Coach sofort Erfolg hatte. In der Regionalliga Süd, damals die zweithöchste Spielklasse in Deutschland, erreichten die Lilien als Aufsteiger in Klugs Premierensaison Rang sieben.

Im August 1972, also vor exakt fünfzig Jahren, begann die zweite Saison unter der Regie von Udo Klug. Mit Walter Bechtold hatte er nun den wohl wichtigsten Neuzugang an die Nieder-Ramstädter Straße gelotst. Der feine Fußballer erwies sich

rasch als Klugs verlängerter Arm auf dem Spielfeld und führte die Elf als genialer Libero fortan von Sieg zu Sieg. Am Ende waren die Klug-Schützlinge mit 46:22 Punkten und 72:37 Toren sensationell süddeutscher Meister und somit für die Aufstiegsrunde zur Bundesliga qualifiziert. Dort musste man schließlich nur Rot-Weiß Essen den Vortritt lassen.

Klug blieb bis 1976 in Darmstadt und war später Trainer in Offenbach, Nürnberg, Homburg und Wettingen (Schweiz). Als Manager wirkte er außerdem bei Eintracht Frankfurt, dem FC Homburg und bei Dynamo Dresden. Für ein zweites Engagement als Trainer kehrte er von 1984 bis 1986 noch einmal ans Böllenfalltor zurück.

Udo Klug verstarb im Jahr 2000. Ende Juli wäre er 94 Jahre alt geworden. Zumindest die älteren Mitglieder der Lilien-Familie erinnern sich gewiss gerne an ihn.

**Text, Recherche & Foto: EK / Vereinshistorisches Referat des SV Darmstadt 1898 e.V.**

# SPORTTEMPLATZ

## ALLES GUT!

### WIR GRATULIEREN BZW. GEDENKEN EHEMALIGEN & AKTUELLEN LILIEN-SPIELERN

Spieler	Geburtstag	Lilienspiele	Lilientore	von	bis
Wolfgang Trapp	01.08.1957	45	11	1981	1983
Joevin Jones	03.08.1991	46	6	2017	2019
Kurt Kretzschmar	04.08.1920	5	-	1949	1950
Dirk Wolf	04.08.1972	78	5	2003	2006
Manfred Wirth	05.08.1947	78		1971	1974
Willi Wagner	05.08.1951	401	32	1971	1983
Stefan Trautmann	08.08.1966	84	11	1991	1996
Romain Brégerie	09.08.1986	48	7	2014	2018
Thomas Weiß	12.08.1967	124	22	1990	1996
Bernhard Trares	18.08.1965	131	28	1985	1989
Rudi Collet	20.08.1958	86	20	1979	1983
Patric Pfeiffer	20.08.1999	61	2	2019	
Rainer Berg	21.08.1965	86	-	1985	1990
Werner Korndörfer	22.08.1947	21	1	1969	1970
Tim Gutberlet	23.08.1971	61	14	1994	2000
Nico Beigang	24.08.1982	152	45	2000	2007
Markus Ziereis	26.08.1992	6		2013	2014
Stefan Leitl	29.08.1977	91	13	2004	2007



# MARKT PLATZ

KUNST.  
FUSSBALL.  
KULTUR.

## KONZERT

### SOLIKONZERT FÜR COMMUNITY FOR ALL

13.08.2022, 20 Uhr, Oettinger Villa

Seit Eröffnung des hessischen Abschiebegefängnisses in Darmstadt-Eberstadt 2018 setzt sich das Bündnis „Community for all“ für die Schließung des Knasts und ein Umdenken in der Abschiebepolitik ein. Darüber hinaus werden Betroffene solidarisch unterstützt und ihnen anwaltliche Hilfe vermittelt. Die Bezahlung der Anwält\*innen finanziert das Bündnis dabei hauptsächlich aus Spenden, da von Abschiebehaft betroffene Menschen vor Gericht keine Pflichtverteidigung erhalten. Um diese wichtige Arbeit weiterhin leisten zu können, findet dieses Solikonzert in der Oettinger Villa statt.

## THEATER

### THEATER TRANSIT - DES GEHT SI' AUS...

14.08.2022, 20 Uhr, Theater  
Moller Haus

„Sie waren letzten Sommer vielerorts in Darmstadt unterwegs, Clowns eindringliche Theaterfiguren“. Heuer kommen sie wieder, neu, anders, um allen heimat- und sprachlosen Fragen dieser Zeit höchste Aufmerksamkeit zu widmen. Ihre Form: mobiler Theatersalon. Ihre Zeichen: Koffer mit Stimmen und Bildern an Hundeleinen, Grenzpfosten und WIR.“ Das Ensemble der Master-Class-Clowns zeigt Perspektiven einer Truppe von Clowns auf die niederschmetternden und schier unwägbaren Ereignisse einer unberechenbaren Zeit.“ 60 Minuten „interventiöses“ Clownstheater, tragisch, komisch, irritierend, berührend auf der Freiluftbühne im Theater Moller Haus.

## DEMONSTRATION

### CHRISTOPHER STREET DAY IN DARMSTADT

Sa, 20.08.2022, ab 12 Uhr, am  
Karolinenplatz

Auch in Darmstadt gibt es seit 2011 einen eigenen Christopher Street Day, und er ist die größte Veranstaltung von und für LGBTQ+. Der Darmstädter CSD will viele Menschen erreichen und bietet viele verschiedene Programmpunkte und Angebote. Mit einer großen Demoparade (los geht es um 12 Uhr, Aufstellung ist ab 10 Uhr) ziehen die Teilnehmer\*innen durch die Innenstadt und demonstrieren die Forderungen. Auf dem CSD-Fest auf dem Karolinenplatz wird an vielen Infoständen und mit einem vielseitigen Bühnenprogramm Raum für Austausch und Information, Vernetzung und Diskussion geboten. Bei der anschließenden CSD-Party wird der Tag mit einer Party aus der, Schräll und Laut-Reihe abgeschlossen.

## AUSSTELLUNG

### AUSSTELLUNG ORIGINAL DRUCKGRA- FIKEN MIT VERKAUF

25.-27.08.2022, 18 Uhr, Osthang

Künstler\*innen des Fachbereichs für Gestaltung stellen ihre druckgrafischen Arbeiten aus. Zum Selbstexperimentieren und Ausprobieren werden Samstag und Sonntag Workshops zum Thema Druckgrafik angeboten. Abgerundet wird das Ganze mit einer Akustik-Jam-Session am Samstagabend um 18.30 Uhr.

*Erfolg ist kein Zufall*

*Elton da Costa Jr., Personal Trainer bei Theresport*



*THERE*  *SPORT*

*Ambulante Rehabilitation • Sport • Physiotherapie*

*Darmstädter Straße 3 b • 64404 Bickenbach*

*Mina Rees Straße 5 • 64295 Darmstadt*

*[www.theresport.de](http://www.theresport.de)*

*Therapie*

*Reha*

*Sport*

# SPIEL DES LEBENS

11, 14, 13, 16 oder ...

Nein, keine Angst, das wird jetzt kein neuer Song der singenden Sportfreunde aus der Münchner Ecke, und ich träume auch nicht davon, der neue Bohlen am Himmel der Stars und Sternchen zu werden – mir reicht mein Leben mit und ohne diese schon öfter mal beschriebene kunstlederummantelte Luftblase völlig aus! Und mit Lotto hat das Ganze auch nichts zu tun.

„Ja unn, wass soll dess dann sonnsdd?“ Naja, ganz ehrlich, wenn Euch jemand nach Eurem „Spiel des Lebens“ als Lilienfan fragt, dann kommen – wenn Ihr erst seit 2008 regelmäßig „raus“ geht, „ans Bölle“ und die Jungs mit der Lilie auch auswärts begleitet – doch automatisch und zwangsläufig als meistgenannte Spiele aus 2014, 15 oder 18.

19.5.2014, die 122. Spielminute, Elton da Costa, 34Jahre alt – „maachsde disch in de Bobbes beiße“. Ich weiß nicht, wie oft ich den Satz in der Nacht der Zweitligarückkehr am Telefon erzählt und dann aufgelegt habe? Aber, es dürfte so ziemlich mindestens bei allen 32 Personen gewesen sein, die mir nach dem verlorenen Spiel in Darmstadt für den FuFa-Bus abgesagt hatten – unter anderem ganz offen und ehrlich mit „Wuschel, ich glaub nidd mehr dran“.

24. Mai 2015, dieses 1:0 und nach 33 Jahren die Rückkehr in die erste Liga. Ja, und natürlich „alle in blau“ – mit dem Sonderzug nach Berlin. Sandros Gruß an die Ostkurve, das 1:2 am 7. Mai 2016 und der erste Klassenerhalt einer Lilienelf in der ersten Bundesliga – der bisher größte sportliche Erfolg der Vereinsgeschichte, neben dem Gewinn des Possmanncup, der Süddeutschen Meisterschaft und dem Sieg daaaamals gegen Nürnberg ...

Aber 11, was war denn 2011? Ein Spiel, das oft verkannt wird, aber in meinen Augen das Ding, das der Dosenöffner war. Der Anfang vom Wachwerden des „schlafenden Riesen“. Wobei, ein Riese – das ist dann wohl eher im relativen Auge des Betrachters ...

Es war der vorletzte Spieltag der Saison 2010/11, der 21.5.2011, das achte von „neun Spielen bis zum Saisonende“. Neun Spiele, von denen Coach Kosta bei einer Fanrunde im damaligen VIP-Zelt (auf der Wiese hinter der Süd, in etwa da wo heute die Toiletten stehen) auf die Frage, nach dem Aufstieg antwortete „das kann ich so nicht sagen, aber was ich sagen kann – es sind jetzt noch neun Spiele bis Saisonende, und wenn wir die alle gewinnen, dann steigen wir auch auf.“



WORMATIA-STADION  
**Sa, 21.05.2011**  
Regionalliga Süd  
33. Spieltag - 14:00 Uhr



# 1:2

Es war mehr als heiß, uns gehörte in Worms die komplette Gegengerade – wir waren mit Zug, Bussen, Autos, wie auch immer DA. Meiner einer mit einem der Gelenkbusse, die damals aus den Reihen des „FCBW“ organisiert wurden.

Choreo mit aufgebaut, Leute begrüßt, hypernervös gewesen. Ich habe die dumme, blöde und hässliche Angewohnheit, mit den Fingernägeln – und ich weiß nicht mehr, wie viele ich mir an dem Tag, trotz vieler Freunde, trotz Fußball, trotz tollen Gesprächen mit den Leuten und Freund\*innen aus Bern

blutig geknabbert habe.

Wenn du weißt, du musst gewinnen, wenn alles in der zweiten Hälfte passiert, du den Rückstand fängst – und dich Yannick Stark in der 87. Minute „erlöst“. Du weißt, „näggsd Woch dehaam geeche Memminge ...“

Dieses Spiel bleibt dir sicher für immer im Hinterkopf kleben ...

Wuschel





# JUNGS

IM GESPRÄCH MIT

# DANIEL PETROWSKY

**Gude Daniel. Diese Saison steht mit Dir ein neuer Trainer an der Seitenlinie der U19. Kannst Du von der Erfahrung, die Sandro als Co-Trainer mit den Jungs zum Teil bereits hat, profitieren? Was macht Deine Spielphilosophie aus?**

**Daniel:** Auf jeden Fall. Seine Erfahrung aus der letzten Saison und als Spieler hilft mir sehr weiter. Er kennt die Jungs, die Liga und den Verein sehr genau und kann mir dadurch wertvolle Tipps geben. Meine Spielphilosophie ist gekennzeichnet durch Aktivität in allen Spielphasen. Ich fordere eine hohe Intensität gegen und mit dem Ball. Wir wollen den Ball und versuchen, auch unter Druck spielerische Lösungen zu suchen.

**Ihr startet am 14.8. (11 Uhr) mit dem ersten Spiel zuhause gegen Eintracht Trier in die neue Saison. Die letzte Saison wurde mit Platz 11 von 21 abgeschlossen und damit trotz der hohen Anzahl an Absteigern**

**(insgesamt 7 Teams sind am Ende der Saison 2021/22 abgestiegen) den Klassenerhalt geschafft. Welche Rolle spielt dieser Klassenerhalt bei der Ausbildung der Spieler? Gibt es etwas, das Ihr diese Saison noch besser oder überhaupt anders machen wollt?**

Natürlich spielt der Klassenerhalt eine Rolle, da es für die Entwicklung der Spieler wichtig ist, auf dem höchstmöglichen Niveau zu spielen. Wir wollen die Weiterentwicklung der Spieler mit dem Erzielen positiver Ergebnisse verbinden und dementsprechend unsere Spielweise ausrichten. Dabei bauen wir auf den Stärken der letzten Saison auf und drehen an ein paar Stellschrauben. Es gibt immer etwas zu verbessern.

**Sandro antwortete uns letzte Saison, dass in erster Linie die Profis von morgen ausgebildet werden. Zu Eurem Kader gehören auch Philipp Sonn und Fabio Torsiello, die beim ersten Heimspiel der Profis gegen**

# LILIEN

den SV Sandhausen bereits (ohne Einsatz) im Kader vertreten waren. Und Clemens Riedel, der den Sprung in den Profikader geschafft hat, hat in diesem Spiel als Innenverteidiger ein souveränes Spiel abgeliefert. Ist das der Erfolg Eurer Arbeit im NLZ? Steigert das die Motivation der Jungs?

Neben diesen drei haben auch Nico Beier und Adriano Toch die Vorbereitung bei den Profis bestritten und weitere waren in den Testspielen dabei. Ich bin ja noch nicht so lange hier, aber grundsätzlich ist es für jeden Mitarbeiter im NLZ schön zu sehen, dass die Arbeit Früchte trägt. Für jeden Spieler im NLZ ist ersichtlich, dass die Durchlässigkeit beim SV Darmstadt 98 gegeben ist und sich harte Arbeit und Leistung auszahlen.

## U19 KADER

**Hintere Reihe von links:** Mika Träger, Tomislav Vrdoljak, Samir Gegg, Luca Kaiser, Philipp Hamm, Vahidin Turudija, Fabio Torsiello, Josef Elhadj, Martin Riemer, Mike Borger

**Mittlere Reihe von links:** Übergangskoordinator Pascal Pellowski, Co-Trainer Sandro Sirigu, Trainer Daniel Petrowsky, Nico Baier, Alpay Karakus, George Orr, Nick Sauer, Julian Donges, Francis Mbassi, Torwarttrainer Max Krumm, Physiotherapeut Philip Emrich, Sportpsychologe Benedikt Schuster, Athletiktrainer Abed Hadji

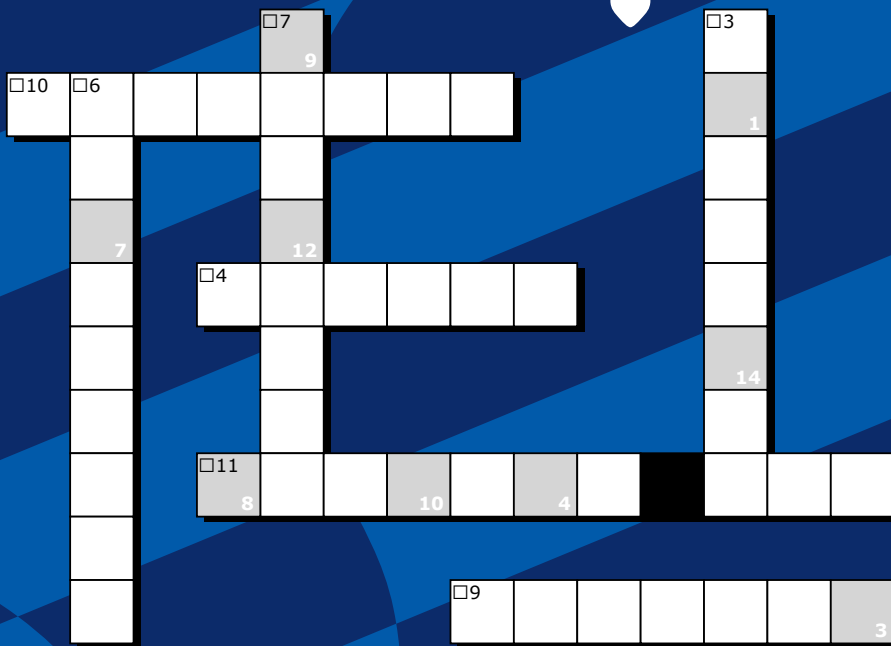
**Vordere Reihe von links:** Asaf Arania, Philipp Sonn, Lambros Kamarianakis, Max Wendt, Ruben Drakos, Niclas Becker, John Taylor Freyberg, Henry Held, Adriano Toch



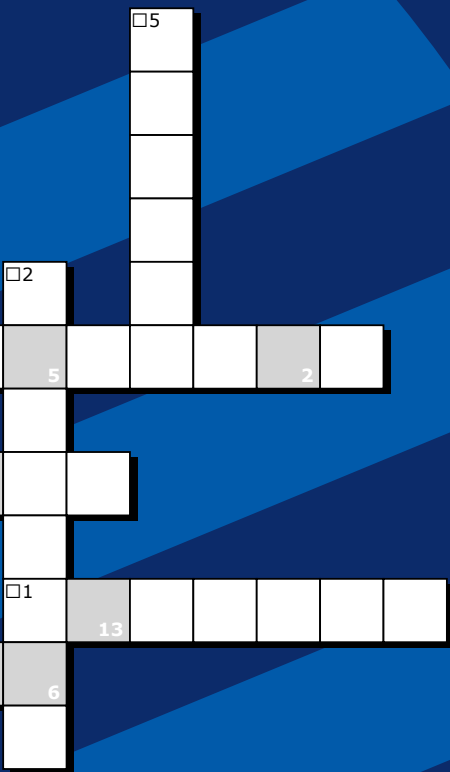
**S software AG**  
Hauptsponsor der Lilien

WIR LILIEN  
MIS TRADITION AND

# KREUZWORT- RÄTSEL



1. In welchem Land wurde unser Vorsänger Oleg geboren?
2. Wer trug die Nummer 1898 beim diesjährigen Merck-Firmenlauf?
3. Mit welchem Verkehrsmittel reisten die Lilienfans schon mal nach Rostock?
4. Welcher Schiedsrichter verwechselte in Heidenheim schon mal zwei Lilien-Legenden miteinander?
5. Welches Tier war außer dem Löwen schon mal Wappen von Eintr. Braunschweig?
6. Welche Band schrieb die aktuelle HSV-Hymne?
7. Welchen Verein finden Braunschweiger gar nicht gut, HSV aber ganz ok?
8. Welcher Verein schnappte den Lilien 1973 knapp den Aufstieg in die Bundesliga weg?
9. Welcher U19-Spieler machte in Ingolstadt sein erstes Profispiel im Lilien-Trikot?
10. Was wurde Kurioses beim letzten Clean-Up-Day am Bölle gefunden?
11. Gegen welchen Verein startet die Zwote in die neue Saison?



#### AUFLÖSUNGEN AUS DEM JULI

1. FLIPPERS
  2. GÖTEBORG
  3. FLONHEIM
  4. ASTORIA WALLDORF
  5. LUTZ WAGNER
  6. LATINA
  7. BONFIRE
  8. ANTEILSSCHEINE
  9. MÜLLER
  10. SCHILLERSCHULE
- LÖSUNGSWORT: HJERMITSLEV



IM ZEICHEN

DER LILIE



# FÜR EIN SAUBERES BÖLLENFALLTOR

## 1. Clean-Up Day mit Krombacher war ein voller Erfolg

Unter dem Motto „Wir Lilien – Gemeinsam für den Naturschutz“ fand kürzlich der erste Clean-Up Day des SV Darmstadt 98 zusammen mit Premiumpartner Krombacher statt. Zahlreiche Lilienfans folgten dem Aufruf zum Mitmachen, so dass die 98 Teilnahmepplätze schnell ausgebucht waren. Das gemeinsame Ziel: aufzuräumen, was andere achtlos weggeworfen oder liegen gelassen haben und das Gelände rund um das Böllenfälltör vom Müll zu befreien.

Nachdem Müllsäcke und Handschuhe verteilt waren, ging es für die engagierten Helfer:innen im Stadionumfeld und insbesondere in den angrenzenden Waldgebieten auf die Suche nach Abfall und Unrat. Als zusätzlichen Anreiz erhielt jede:r Teilnehmer:in pro gesammelten Müllsack eine Kiste aus dem Krombacher Sortiment. Knappe drei Stunden später waren Zuwege und Wald-

gebiete vom Müll befreit und die Müllsäcke randvoll. Neben größeren Funden wie einer Matratze, einem Zelt, alten Autoreifen und einer E-Rollerbatterie kamen weitere 360 Kilogramm Abfall zusammen, die anschließend der Stadtreinigung EAD Darmstadt zur fachgerechten Entsorgung übergeben wurden. Die Heimstätte der Lilien und die Anlagen im Umfeld sind nun sauberer denn je und bereit für das letzte Saisonspiel am nächsten Samstag. Nach getaner Arbeit lud Krombacher alle Teilnehmer:innen in die Lilienschänke zum gemeinsamen Essen vom Grill und frischem Krombacher ein.

Lilien-Vizepräsident Volker Harr, der beim ersten Clean-Up Day ebenfalls mit anpackte, zeigte sich von dem tollen Einsatz der Fans begeistert, fand aber auch klare Worte mit denen er appellierte: „Wir sind begeistert, dass sich heute so viele Fans versam-



melt haben, denen die Wichtigkeit eines Clean-Up Days bewusst ist. Es ist allerdings bedrückend zu sehen, wie viel Müll im Umfeld des Böllenfalltor-Stadions zu finden war. Wir hoffen mit dieser Aktion zu einem umweltbewussteren Verhalten auffordern zu können. Bitte entsorgt Euren Müll in die dafür vorgesehenen Mülleimer!“

Ein Zusammenkommen unter Fans und gleichzeitig etwas Gutes tun – ein Vorhaben, das sich sowohl für die Lilienfans als auch für die Natur auszahlt. „Unsere Intention war es, mehr Bewusstsein für den respektvollen Umgang mit der Natur zu schaffen

und auf das Problem der Verschmutzung des Waldes, Wiesen und Parkplätze durch weggeworfenen oder bewusst abgelagerten Müll aufmerksam zu machen. Der Clean-Up Day hinterlässt eine hoffentlich für lange Zeit vom Müll befreite Umgebung. Ein großes Dankeschön an jede:n einzelne:n Helfer:in, der/die zum Erfolg dieser Aktion beigetragen hat“, sagt Jonas Baum, Sponsoring Activation Manager der Vermarktungsagentur DMS für die Krombacher Brauerei.



**PARTNER**



# SPONSOREN

**AKTUELL SETZEN  
CA. 400  
REGIONALE,  
ÜBERREGIONALE  
SOWIE INTER-  
NATIONALE  
UNTERNEHMEN  
AUF DEN SV 98**

HAUPTSPONSOR



PREMIUMPARTNER



TOP-PARTNER



AUSRÜSTER

**CRAFT** 

---

t **Krombacher**

**PEAK** 



**28 BLACK**

---

**loop5**

**JACOBI**  
Gebäude Service Management

 **DIE  
HAFT  
PFLICHT  
KASSE**

# 98ER PARTNER

**bauerundguse**

**CityPC**  
IT-Lösungen nach Maß

**DAK**  
Gesundheit  
*Ein Leben lang*

**HACH**  
WERBEN SCHENKEN ÜBERRASCHEN

**Echo**  
Wir sind **VRM**

**KIRCHNER**  
und Partner GmbH

**LEDitgo**  
LED-Beleuchtung

**EAD**

**IBS**

**adesta**

**HEAG** **MOBILO**

**Powerbar®**

**artgerecht**  
NUTRITION

Auto **Römhild**  
**Schewe**  
2008

**Prinzert**  
AUTOHAUS AM  
Über 70 Jahre in Dienst

**brass**

**HEDTKE**

**BARMER**

**HELLMICH**

**BAUHAUS**  
Wenn's gut werden muss.

**baustoff**  
**kramer**

**bauverein AG**  
darmstadt

**COMMERZBANK**  
Die Bank an Ihrer Seite

**Plakat-**  
**verkauft.de**

**CWS**

**iba** UNIVERSITY  
of Cooperative Education

**Die Einhelligen**  
Einzelhandel

# 98ER PARTNER



# BUSINESS PARTNER



## FAMILIEN

**Blechschmidt Sälzer Schumacher** | 
 **Bulmus Pohl** | 
 **Burow Markwort** | 
 **Geserick** | 
 **Hausmann Heinrichs Schönngel** | 
 **Heinrichs** | 
 **Kehrer Staffa** | 
 **Leisten Zippert** | 
 **Lauteschläger Werding**

# BUSINESS PARTNER



AJT – Thilo Albrecht

Björn Müller

Finanzberatung – Arthur Plonka

Wlfrid Dietrich

# PARTNER DER LILLIEN

ABAXIS Europe GmbH

Accso - Accelerated Solutions GmbH

Agentur Langohr

Anwaltskanzlei für Arbeitsrecht Stefan Keute

Anwaltskanzlei Schwarz & Kollegen

AP Südhessen GmbH & Co. KG

ARWA Personaldienstleistungen GmbH

aTmos industrielle Lüftungstechnik GmbH

Autohaus Lutz GmbH & Co.KG

Auto-Seeger GmbH

Baltz Autoteile

Bemer Vertriebspartner Sabine Seidler

Bernds Weinquelle Weinhandel GmbH Vinothek

Bettenhaus Kalbfuss

Blumenhaus Chrysanthem Hoffmann und Hornstein GmbH

Bommarius GmbH & Co.KG

Boros Automobile

Brandt-Gerdes-Sitzmann Wasserwirtschaft GmbH

BS Bio Service OHG

Burk Consulting GmbH

Campingplatz Mainwiese

Central Apotheke

Charles Holliday GmbH

CITYBIKE GmbH

Computerwelt GmbH

Consilium & Co GmbH

ConWeaver GmbH

CTL & Ortholabor GmbH

Digitalappex IT Solutions UG

DGM Design Gruppe Darmstad + MEGAprint GmbH

DSSD Darmstädter Sicherheitsdienstleistungen GmbH

Elektro Wargin GmbH

Elektronikfertigung Schücke GmbH & Co.KG

Elpro - Vertrieb elektronischer Bauelemente

Event + Deko Service Bog

Fahrschule Heisch

Fahrschule Marcus Buß

Fernseh-Simandl

Fliesen-Keramik Wunsch GmbH

Fliesenlegerbetrieb Salvatore Conisani

Gabele Mietstation GmbH

Gerüstbau Becht

Gerüstbau Schimmer GmbH

Goldschmiede Vogelsang

GOLÜKES INGENIEURE GmbH & Co. KG

GSF Gress Sicherheit-Facility-Management

HAAG Ingenieur GmbH - Beratende Ingenieure im Bauwesen

Hai-Tech Veranstaltungstechnik

Haustechnik GmbH

HavLog Service GmbH & Co. KG

Heinrich Weiler GmbH (Dachdecker)

HMD Elektrik GmbH

Höbel Immobilienmanagement

Höhn Abwassertechnik GmbH  
Holzberger Natursteine GmbH  
IBS Engineering  
Ion2s GmbH  
Jacobi Battel Weber GmbH  
Jäger Direkt | Jäger Fischer GmbH & Co KG  
Jakob Graphic Services GmbH  
Jürgen Wolf Kommunikation GmbH  
Kahrhof Bestattungen GmbH & Co. KG  
Klar Augenoptik  
Klaus Eichmann GmbH Heizung - Wasser - Gas  
Kleintierpraxis Martin Niese  
Klima-Sanitär-Heizung Markus Knopf  
Kompostierungsanlage Brunnenhof GmbH  
Kraft Werkzeugmaschinen GmbH  
Lipecky Notstromtechnik GmbH  
LKC Lackier- und Karosserie-Center GmbH  
Lothar Skala GmbH  
Mahr & Schwebel e.K.  
Malerbetrieb Schmidt GmbH  
Malerwerkstätte Böhmer GmbH  
Meiknologic GmbH  
Messerschmidt Training  
Michael Krämer Sparkassen Immobilien Bensheim  
Müller's Motorhomes & Campingworld GmbH  
NSK GmbH & Co. KG  
Oldus GmbH  
Papier + Zeichen Gieselberg  
Parkettwerk  
PBM Planungsbüro Mautschke  
Pickware GmbH  
Precura - Das Vorsorgezentrum  
Pröll + Wittor e.K.  
R+B Tür und Torautomatik GmbH  
RBS + PWW GmbH  
Realtec-Systems Deutschland GmbH  
RechtsAnwälte&Notare  
reinheimer\_systemloesungen gmbh  
Ristorante Vivarium

S. Müller GmbH  
SCHÄFER & PARTNER Immobilien GmbH  
Schäfer GmbH  
SCHAR.KOM Informationstechnik  
Scharf GmbH & Co.KG  
Schenck Industrie- und Technologiepark GmbH  
Schenck Process Europe GmbH  
Schönig + Domes GmbH & Co. KG  
Schornsteinfegermeister | Ralf Heusingfeld  
Schreinerei Kolar  
Schuhhaus Braband  
SENERTEC Center Hessen Süd GmbH  
setis GmbH  
SK Autodesign & Karosseriebau GmbH  
Smart ImPuls Fitness GmbH  
SPAHN BAU GMBH, Hoch- und Tiefbau  
Sportstudio Akuf-Gym GmbH  
SR Parkett Darmstadt  
STEP & Partner Steuerberatungsgesellschaft  
TAXI Funk Darmstadt e.G  
Tomasulo e. K.  
TREUCONDA Treuhand- und Wirtschaftsberatungsges. mbH Steuerberatungsgesellschaft  
Gabriele Mayrhofer-Grimm  
Tüfek Bau GmbH  
Vink König Deutschland GmbH  
W. SPAHN Containerdienst & Baumaschinenverleih  
Whiskykoch  
Wolfgang Walter GmbH  
Tomasulo e. K.  
TREUCONDA Treuhand- und Wirtschaftsberatungsges. mbH  
Steuerberatungsgesellschaft  
Gabriele Mayrhofer-Grimm  
Tüfek Bau GmbH  
Umbau- und Altbausanierung Köiske  
W. SPAHN Containerdienst & Baumaschinenverleih  
Werbedruck Petzold GmbH  
Whiskykoch  
Wolfgang Walter GmbH



# VORHANG AUF

## DAS MAGAZIN

Kostenlos

Jeden Monat

Partner der Lilien seit 2003 - durch Dick und Dünn



Mit freundlicher  
Unterstützung durch den  
LILIENblog+

Foto aus dem Darmstadt-Kalender 2022  
von Christian Grau | christiangrau.de

## Die Vielfalt der Region in einem Magazin



In jeder Ausgabe  
verlosen wir  
gemeinsam mit  
Krombacher zwei  
Eintrittskarten auf  
der Nordtribüne samt  
Wurst und Getränk!

\* abhängig von der pandemiebedingten Platzverfügbarkeit

### Jeden Monat Neues von den Lilien

- Spielerportraits
- Neues vom Trainer
- Gegnervorschau
- Rund ums Bölle
- und vieles mehr

## Das infokompletteste Magazin der Region! - kostenlos - an mehr als 900 Stellen



Offizieller Medienpartner der Lilien seit 2003



[vorhang\\_auf\\_da](#)

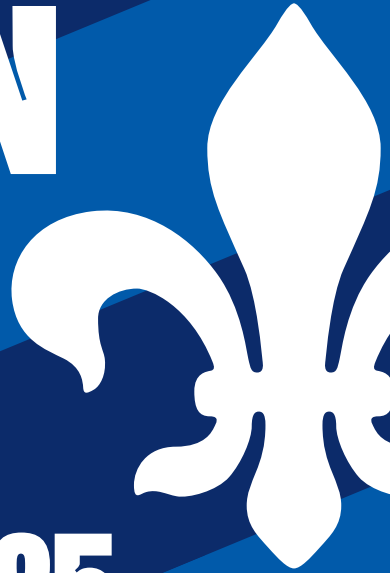
[www.vorhang-auf.com](http://www.vorhang-auf.com)

[VorhangaufDA](#)

Kiesbergstr. 48 • 64285 Darmstadt • 061 51 - 6645 13

# 2AHL3N

# 5ALAT



# #4

Spiele Rückennummer (wie schon Victor Palsson, Aytac Sulu, Benni Kern, Thomas Schmidt, Martin Kowalewski)

# 95

gemeinsame Spiele mit Ex-Lilie Mario Vrancic (alle für Norwich)

# 1993

Geburtsjahr

# 2025

Vertraufslaufzeit

# 194

cm groß



# 7

Spiele gegen Marcel Schuhen (6 Siege, 1 Niederlage)

# 2X

Engl. Zweitliga-meister (18/19 + 20/21)

# CHRISTOPH ZIMM3RMANN

# KURVEN GESCHEHEN

## NEUIGKEITEN AUS DER LILIEN-FANZENE

### SCHIRI SEIN MIT LUTZ WAGNER AM BÖLLE

Am 27. Juli lud die Fan- und Förderabteilung des SV Darmstadt 98 ins Entega VIP-Zelt zu einer Veranstaltung der besonderen Art ein. Zu Gast war diesmal kein Buchautor, Spieler oder Trainer, sondern ein Schiedsrichter, aber nicht irgendeiner, sondern der aus dem Taunus stammende ehemalige Bundesliga-Schiri Lutz Wagner (197 Bundesliga, 99 Zweitliga-Spiele). Da die Unparteiischen bei Fans ja oftmals keinen leichten Stand haben und Zentrum von vielen Diskussionen sind, war es umso interessanter, mal die Perspektive des Unparteiischen auf ein Spiel, aber auch darüber hinaus zu hören. Wagner

referierte (übrigens in atemberaubender Geschwindigkeit) zu diversen Einflüssen auf die Entscheidungsfindung und Spielleitung, die sich auch sehr gut auf den Alltag eines jeden Einzelnen, ob privat oder im Beruf, übertragen lassen. Mit einigen witzigen Anekdoten und viel hessischem Dialekt zog der Schiedsrichter-Beobachter des DFB somit die 144 Gäste sofort in seinen Bann und stellte danach noch einige knifflige Aufgaben.

Wie die Schiedsrichter auch, mussten die Anwesenden über strittige Szenen aus verschiedenen Spielen in Sekundenschnelle entscheiden. Hier wurde deutlich, wie





schwierig das Handwerk der Spielleiter:innen doch oftmals ist. Häufig stellte sich die Szene als ganz anders heraus, als im ersten Moment wahrgenommen. Mit den exklusiven und FIFA-lizenzierten Schiedsrichterarten im Lilien-Design stimmte das amüsierte Publikum manches mal knapp daneben, hatte aber auch stets einige Treffer dabei. Auch die Präsidiumsmitglieder Rüdiger Fritsch, Markus Pfitzner und Wolfgang Arnold ließen sich zu allerhand Diskussionen rund um die einzelnen Szenen hinreißen. Nach dem kurzweiligen Vortrag, der mit viel Applaus bedacht wurde, stand Wagner noch lange für Autogramme und Fragen zur Verfügung, während die FuFa alle Lilienfans noch mit frischen Brezeln und kühlen Getränken versorgte. Der Erlös der Veranstaltung wird

im Sinne von Wagner an soziale Zwecke gespendet. Auch die Schiedsrichterarten mit dem Lilien-Aufdruck können ab sofort im Lilien Fanshop kostengünstig erstanden werden. Entweder, um selbst mal ein Spiel oder ein Hobbyturnier zu leiten, oder aber um zuhause mal ein paar Spielregeln durchzusetzen. Wir sind uns sicher, dass sie bestimmt auch bald am Böllenfalltor bei Lilien-Spielen als Entscheidungshilfe für die eingesetzten Schiedsrichter zum Einsatz kommen dürften...

Die FuFa des SV 98 bedankt sich ganz herzlich bei Lutz Wagner, allen teilnehmenden Helfenden rund um den Abend für diese schöne Veranstaltung!

## **SÜDTRIBÜNE DARMSTADT BEKOMMT NEUEN FAN-CONTAINER UND INFORMIERT WIEDER REGELMÄSSIG PER NEWSLETTER**

Hinter der Südtribüne ist ab sofort ein weiterer, größerer Container für die aktive Fanszene bereitgestellt worden. So gibt es hier für die Südtribüne zukünftig eine feste Anlaufstelle vor Spielbeginn für den Verkauf von Artikeln von Lilienfans für Lilienfans, sowie Informationen rund um Spiele und Aktivitäten.

Falls Ihr daran auch sonst Interesse habt, bietet die Südtribüne ab dieser Saison wieder einen regelmäßigen E-Mail-Newsletter an. Wer diesen abonnieren möchte, kann einfach vor Spielbeginn an den Stand gehen und sich als Empfänger:in eintragen. Weiterhin findet Ihr dort Aufkleber, T-Shirts, Schals und Fanzines, die die Südtribüne und die dort organisierten Gruppen hier anbieten.

# ZW TE

von Torsten Müller

Zweieinhalb Wochen fußballfreie Zeit mussten ausreichen, um den vielumjubelten Aufstieg und die ein oder andere feuchte Nacht im Anschluss daran zu verarbeiten und wieder zurück auf den Fußballplatz zu kommen. Das Trainerteam um Andreas Degenhart lud pünktlich am Heinerfest-Wochenende zum Trainingsstart. Vielmehr: zum Trainingslager im schönen Lindenfels. Zwei Tage wurde auf und neben dem Platz geschwitzt und gearbeitet, ehe am Sonntag bereits das erste Testspiel gegen den Lo-

kalmatadoren anstand, was trotz akzeptabler Leistung, aber mit müden Beinen, 0:1 verloren ging.

In den nächsten Wochen folgten weitere Testspiele in der Region. Darunter im Odenwald beim TSV Bullau (8:2-Erfolg), im bayerischen Odenwald beim FC Viktoria Mömlingen (3:1), im benachbarten Erzhausen (2:2) oder am heimischen Sportgelände der Germania Pfungstadt gegen die SKG Ober-Beerbach (1:7) und zum Abschluss



gegen den TSV Elmshausen (6:1). Es lässt sich festhalten, die Zwote ist bereit für den Saisonstart in der nun eins höheren C-Klasse Darmstadt, bei Croatia Griesheim II (06.08.) und der SpVgg Seeheim/Jugenheim II (21.08.22). Die hoffentlich wieder zahlreich erscheinenden Fans der Zwoten dürfen gespannt sein, wie sich die Mannschaft in der neuen Klasse schlägt.

Das Ziel ist in jedem Fall klar: möglichst attraktiven, offensiven und ballbesitzgeprägten Fußball spielen und dabei so erfolgreich wie möglich sein. Ob es direkt für einen Platz im vorderen Tabellenbereich reicht, lässt sich an dieser Stelle jedoch schwer prophezeien. Doch nicht nur die Liga, und damit der Großteil der Gegner, ist neu, sondern auch das ein oder andere Gesicht im Kader der Zwoten ist neu dazugekommen. Das Trainerteam freut sich über vier Neuzugänge (alles wie gehabt eingefleischte Lilien-Supporter), während der Kern des

Aufstiegskaders um Kapitän Max Schimmel, 29-Tore Mann Stephan Wahl und dem ewig jungen Flo Fritsch auch in der neuen Saison das Trikot der 98er trägt.

Allez Zwott allez!

## DAUERKARTEN 22/23

Auch in der C-Liga gibt es wieder die Möglichkeit, ganz einfach bei allen Spielen der Fanmannschaft dabei zu sein. Mit der Dauerkarte erhaltet Ihr für einmalig 32 Euro Zugang zu allen Heimspielen (sowie Testspielen). Wollt Ihr darüber hinaus gleich noch zwei kostenlose Getränke + ein Essen dazu, gibt es für einmalig 98 Euro die VIP-Dauerkarte.

Erhältlich im online-Fanshop ([shop.sv98.de](http://shop.sv98.de)) oder bei den Heimspielen in Pfungstadt. Die Zwote freut sich über Eure Unterstützung!

*Ich habe beschlossen,  
glücklich zu sein,  
weil es besser  
für die Gesundheit ist.*

*Voltaire*

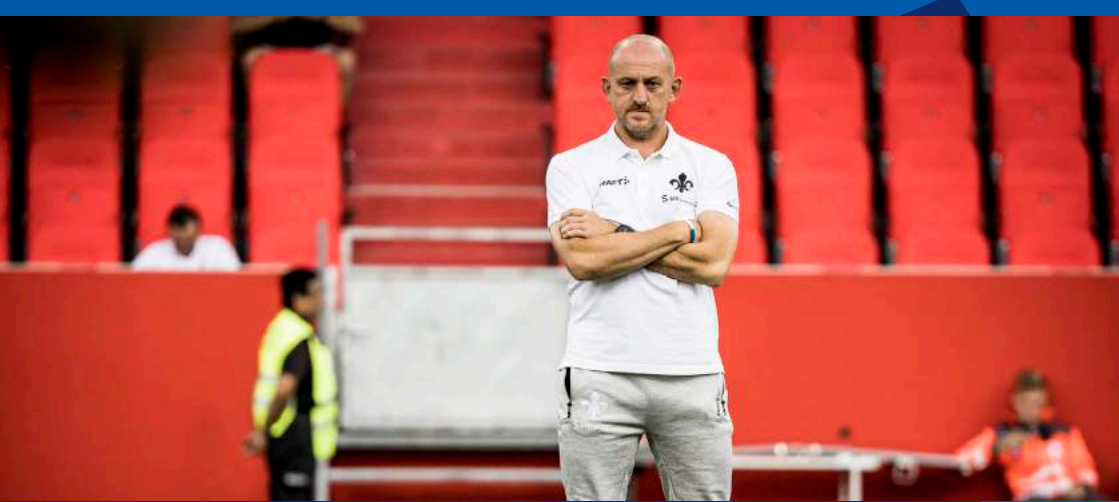
**INFRAMED** GmbH

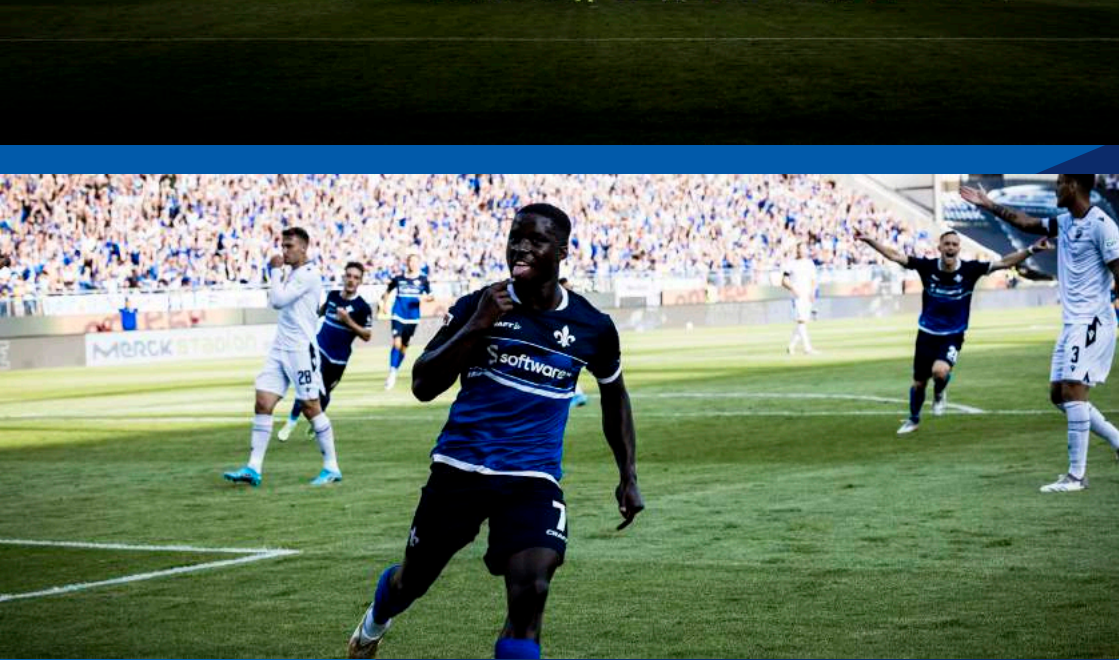
Institut für Arbeits-, Umwelt- & Flugmedizin

Arbeitsmedizin  
Arbeitssicherheit  
Flugmedizin  
Gelbfieberimpfstelle  
Medical Check Up  
Reisemedizin  
Strahlenschutzuntersuchung  
Tauch- und Überdruckmedizin  
Umweltmedizin  
Verkehrsmedizinische Untersuchungen

Gruberstraße 26 ▪ 64289 Darmstadt ▪ Tel.: +49 (0) 61 51 - 7 50 61

[www.inframed-online.de](http://www.inframed-online.de)







# MEHR WOW FÜR IHRE PARTY.

EGAL, OB LICHT, TON ODER  
MÖBEL – MIETEN SIE  
EINFACH DAS PASSENDE  
EQUIPMENT FÜR  
IHR NÄCHSTES EVENT.

MEHR UNTER:  
[WWW.MKM-EVENT.DE](http://WWW.MKM-EVENT.DE)

TELEFON: +49 6157 40222-0  
INFO@MKM-EVENT.DE

CARL-BENZ-STRASSE 6-8  
64319 PFUNGSTADT



EVENT SHOW TECHNIK

# BRING DAS BÖLLE ZUM LEUCHTEN!



## Fanshop - LOOP5

Gutenbergstr. 5, 64331 Weiterstadt  
Mo.- Do.: 10.00 - 19.00 Uhr  
Fr. - Sa.: 10.00 - 20.00 Uhr

## Fanshop - Darmstadt City

Friedensplatz 4, 64283 Darmstadt  
Mo.- Sa.: 10.00 - 19.00 Uhr

# Nach dem Spiel ab in die Wanne!

## Richter+Frenzel

**Richter+Frenzel**  
**Büttelborn**, Hessenring 25  
**Darmstadt**, Pfnorstraße 11  
**Heppenheim**, Von-Humboldt-Str. 11  
[www.richter-frenzel.de](http://www.richter-frenzel.de)



## IMPRESSUM & REDAKTION

### Herausgeber:

Präsidium des SV Darmstadt 1898 e.V.

### Verantwortlich für den Inhalt:

Erik Eichhorn, Tim Strack, Michael Weilguny

### Redaktion:

Alexander Lehné, Colin Mahnke, Erik Eichhorn, Fanprojekt Darmstadt, Franz Gehrlich, Jana Otto, Jens-Jörg Wan-nemacher, Jürgen Koch, Markus Sotirianos, Markus Polak, Matthias Kneifl, Maximilian Brock, Max Brosta, Michael Geyer, Moritz Zschau, P-Stadtkulturmagazin, Sandro Sirigu, Selina Schienemeyer, Thomas Spengler, Thomas Wildherr, Thorsten Müller, Tim Kuhl, Tim Strack

### Fotos:

Stefan Holtzem, DFL/Getty Images/Oliver Hardt, DFL/Getty Images/Thomas Eisenhuth, Sportfotos Eibner, Tim Strack, Archiv des SV Darmstadt 1898 e.V., Alfred Harder, Nicole Ferdinand

### Satz & Layout:

Tim Strack  
SV Darmstadt 1898 e.V. - Fan- und Förderabteilung

### Druck und Verarbeitung:

göhde: Druck+Medien GmbH  
Wittichstraße 4, 64295 Darmstadt  
[www.goehde-druck-medien.de](http://www.goehde-druck-medien.de)

Redaktionsschluss: 02.08.2022





# Simplify the Connected World

[www.SoftwareAG.com/lilien](http://www.SoftwareAG.com/lilien)

